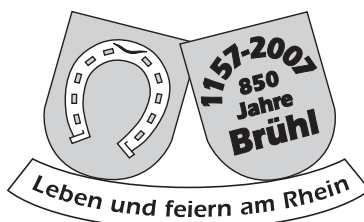


Brühler

Amtsblatt der
Gemeinde Brühl



Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergermeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-medien.de, Tel.: 0 62 27 / 873 - 0, Fax: 0 62 27 / 873 - 190. Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

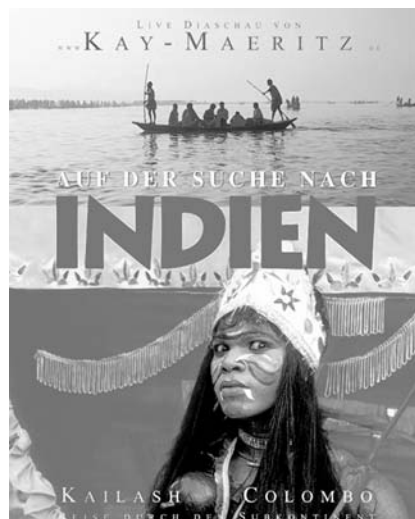
PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

45. Jahrgang

Freitag, 19. Oktober 2007

Nummer 42

Kailash-Colombo:



Auf der Suche nach Indien

Live-Dia-Multivisionsshow
der Extraklasse
von und mit

Kay Maeritz

Dienstag, 23.10., 20.00 Uhr
Festhalle Brühl

Eine Reise durch den Subkontinent:

Kay Maeritz hat Indien auf zahlreichen ausgedehnten Reisen kennen gelernt. Indien ist das schillerndste und faszinierendste Land des Kontinents mit unglaublichen Zeugnissen einer großartigen Vergangenheit.

Kay Maeritz ist einer der bekanntesten Vortragsreferenten und Reisefotografen Deutschlands. Seit 1983 fotografiert der Diplom-Designer in Asien, immer auf der Suche nach dem Besonderen. In zahlreichen Büchern hat er den Kontinent in Wort und Bild beschrieben und dabei enormes Wissen und ein Archiv an einmaligen Bildern angehäuft wie kaum ein anderer Fotograf in Deutschland.

Er ist Vorstandsmitglied der Gesellschaft für Bild und Vortrag und fotografiert für die bekannte Fotoagentur LOOK.

Weitere Infos: www.Kay-Maeritz.de. Eintritt; 8 Euro, AK 10 Euro (sofern noch vorhanden)

Karten und Reservierungen:

Bücherinsel Brühl, Lindenplatz, Tel. 77713, Rathauspforte, Hauptstraße 1, Tel. 2003-0, Gemeindebücherei, Ormessonstraße 3, Tel. 702983
NEU! Joachim.Klotz@Bruehl-Baden.de



Aus dem Gemeinderat

Die vergangene Gemeinderatssitzung stand ganz unter dem Zeichen der beiden großen Themen Umweltschutzförderung und Energiegewinnung. Eingangs hatte Bürgermeister Dr. Ralf Göck über den Beschluss aus der letzten nichtöffentlichen Sitzung berichtet, den bisherigen Kulturreferenten Lothar Ertl zum neuen Hauptamtsleiter zu bestellen. Ertl ist Nachfolger des im August in Ruhestand gegangenen Oberamtsrats Hans Leschinger.

Förderprogramm Umweltschutz verlängert

Sodann befassten sich die Ratsmitglieder mit der Verlängerung des Förderprogramms Umweltschutz für das Jahr 2008. Mit rund 29.000 Euro will die Verwaltung auch im kommenden Jahr Geothermie, Solarthermie, Luft- und Wasserwärmepumpen, Holzpellet-Zentralheizungen und Dachbegrünungen sowie Regenwasserzisternen fördern. Begrüßt wurde dieser Vorschlag von allen Parteien, auch wenn Klaus Triebskorn (Grüne Liste) die Förderung von Entsiegelungsmaßnahmen und Photovoltaikanlagen vermisste und sich höhere Förderbeträge wünschte.

Photovoltaik auf Bauhof und Rathaus

Nicht ganz so einstimmig ging es bei der anschließenden Entscheidung für eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Bauhofgebäudes und einer Erweiterung der Photovoltaik-Anlage auf dem Rathausdach zu. Alle Ratsmitglieder votierten für die beiden Anlagen. Um das Grundsätzliche in Sachen Finanzierung und Ertrag der Stromeinspeisung ging es jedoch Michael Till (CDU). Er sei auch für Umweltschutz mittels Photovoltaik-Anlagen, "aber nicht auf Kosten aller Strombezieher". Wenn die Gemeinde Vorbild sein wolle, dann solle sie den erzeugten Strom selber verbrauchen und nicht teuer an EnBW verkaufen. Dass dies dann für die Gemeinde deutlich teurer wird, ist dem CDU-Politiker klar. Für ihn gehe es dabei "um Kostentransparenz und Ehrlichkeit". Dem entgegenete Klaus Triebskorn (GLB), dass die Steuerung der Energiegewinnung schon immer auf Subventionen aller Bürger angewiesen war, wie beispielsweise bei der Kernkraft, deren Entwicklung jahrelang mit Forschungsgeldern betrieben worden sei. Bürgermeister Dr. Ralf Göck erklärte, dass es sich hier ja nicht um ein völlig risikoloses Projekt handle und auch beim Verkauf des Stroms an EnBW keine exorbitant hohen Gewinne zu erwarten seien, es gehe um eine umweltschonende, sinnvolle Energieerzeugung. Zum Schluss wurde der Verwaltungsvorschlag mit 16 gegen vier (CDU-)Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

Strombezug für gemeindeeigene Gebäude

Gegen den Verwaltungsvorschlag entschieden die Gemeinderäte gar in Sachen Stromversorgung über die EnBW. Obwohl nicht der günstigste Anbieter im Hauptangebot, soll die EnBW trotzdem den Zuschlag bekommen, weil sie in einem "Nebenangebot" den Strom für die Straßenbeleuchtung günstig anbot. Dies hängt mit dem Konzessionsvertrag aus 1992 zusammen: Bis 2012 darf ausschließlich die EnBW den Strom für die Straßenbeleuchtung liefern, weil sie auch die Erdverkabelung und den Abbau der Dachständer finanziert. Dadurch werden Stromangebote für die Schulen und Verwaltungsgebäude anderer Anbieter fast automatisch teurer, da diese den Strom für die Straßenbeleuchtung nicht liefern dürfen. Ganz besonders in der CDU regte sich Widerstand gegen diesen "Knebelvertrag mit vielen Fragezeichen". Und auch wenn die Zeit knapp wird, muss doch bis sechs Wochen vor Jahresende eine Vergabe erfolgt sein, forderte Heinz Spies (CDU) eine Vertagung. Auch die Grüne Liste fordert eine Vertagung, aber aus ganz anderem Grund: da der Ökostromanteil mit 17 % zu gering ist und man erwartet hätte, dass die Gemeinde "vorbildhaft" den etwa 10 % teureren "grünen" Strom kauft. Obwohl Roland Schnepf (SPD) keine andere Situation als vor drei Jahren bei der letzten Ausschreibung sah, Werner Fuchs (Freie Wähler) Eilbedürftigkeit und keine neuen Erkenntnisse erwartete und der Bürgermeister auf einen zusätzlichen Rabatt hinwies, der von EnBW gegeben würde, wenn sie alle Gemeinden des Sprengels versorgen dürften, und der nur bis 31. Oktober datiert sei, waren am Ende - nach einer Beratungspause, die die CDU beantragt

hatte - zwölf (CDU, GLB und BVB) gegen neun Ratsmitglieder für eine Vertagung, um bis zur nächsten Sitzung weitere Fragen und Optionen zu klären.

Sanierung und Erweiterung der Festhalle

Bei zwei Enthaltungen entschieden die Mitglieder des Gemeinderates nach der energie- und umweltpolitischen Auseinandersetzung den Planungsbeschluss für die Sanierung und Erweiterung der Festhalle. Auch wenn es vereinzelt Zweifel an der Notwendigkeit eines Um- und Ausbaus gab, begrüßte die Mehrheit der Gemeinderäte den Planungsbeschluss. "Erst wenn die Konzepte vorliegen, wird ja entschieden, was genau passiert", so Roland Schnepf (SPD). Den Planungsauftrag erhielten Architekt Ingo Schwien (Brühl) und Ingenieur Machauer von dem Büro PSP Schmitt und Partner (Mauer).

Vergabe der Kanaluntersuchung, zweiter Teil

Wieder vollkommen einstimmig ging es beim Beschluss für die Kanaluntersuchung und Sanierung zu. Das in fünf Abschnitte unterteilte Kanalnetz Brühls wird seit vergangenem Jahr schrittweise untersucht und gegebenenfalls saniert. Dabei fällt der zweite Abschnitt mit 11,1 Kilometer Kanal dem Gemeindehaushalt voraussichtlich mit rund 310.000 Euro zur Last. Sowohl für Winfried Geier (CDU) und Schnepf (SPD) eine sinnvolle und notwendige Investition.

Hundesteuersatzung für "lahme" Kampfhunde geändert

Für Diskussion sorgte dann wieder die Neufassung der Hundesteuersatzung im Kontext der Steuerhöhe für Kampfhunde. Mehrere Hundebesitzer hätten vorgeschrieben und betont, dass Kampfhunde dann keineswegs gefährlicher sind als andere Hunderassen, wenn sie sterilisiert wurden und einen so genannten Teamtest oder einen Wesenstest erfolgreich abgelegt haben. Dann sollte man sie mit "Normalhunden" gleichstellen und die "erhöhte" Kampfhundesteuer nicht in Rechnung stellen. Dieser Argumentationslinie folgte die Mehrheit im Gemeinderat mit zwölf gegen vier Stimmen bei fünf Enthaltungen.

Spendenannahme

Nachdem die Ratsmitglieder vom positiven Prüfungsbescheid der Gemeindeprüfungsanstalt bezüglich der Baukosten von 2002 bis 2005 Kenntnis genommen hatten, wurde schließlich auch der Spendenannahme von insgesamt rund 2.500 Euro, größtenteils anlässlich der 850-Jahr-Feier eingegangen, zugestimmt.

Anfragen

Gemeinderätin Stauffer fragt nach dem Erfahrungsbericht der Jugendmusikschule und möchte wissen, ob sich die Jahresstundenzahl erhöht hat. Laut Herrn Ertl wird sich die Jahresstundenzahl der Musikschule im kommenden Schuljahr nicht erhöhen. Der Bericht der Musikschule wird baldmöglichst erstellt.

Gemeinderat Gothe beklagt den schlechten Straßenbelag der Landstraße auf der Kollerinsel. Des Weiteren gab er Anregungen zur Verbesserung hinsichtlich des Brühler Wochenmarktes. Der Gemüsestand ist seitlich am Rathaus untergebracht und sollte besser integriert werden. Es sei zu überlegen, ob die Kirchenstraße hierfür am Freitagnachmittag gesperrt werden kann, damit dort weitere Stände untergebracht werden können. Auch die Verwaltung hat dahingehend schon Überlegungen angestellt und unterstützt diese Idee. Auch die Öffnungszeiten sollten nochmals überdacht und abgeklärt werden.

Von Gemeinderat Schmitt wird angeregt, in der Brühler Straße eine Markierung mit 30er-Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Straße aufzubringen, da das angebrachte Verkehrsschild verdeckt ist.

Ob an der Grünphase der Ampelanlage bei der Firma Hima etwas geändert werden kann, fragt Gemeinderat Triebskorn und erfährt von Bürgermeister Dr. Göck, dass dann etwas verändert werden kann, wenn die neue Zufahrt zum Real geschaffen ist.

Warum in der Brahmsstraße an der engen Durchgangsstelle zur Mozartstraße schon wieder Bauarbeiten vorgenommen werden, fragt Gemeinderätin Grüning. Dort sei doch erst vor kurzem gebaut worden. Wie Herr Dr. Göck ausführte, hat

die Verkehrskommission diese Engstelle schon lange als Schwachpunkt erkannt. Nachdem die Gemeinde in diesem Bereich Gelände zukaufen konnte, kann diese als Gefahrenstelle für alle Verkehrsteilnehmer erkannte Engstelle verbreitert werden.

Stefan Kern

- | | | |
|--------|---|----------|
| 25.10. | Frau Anna Grundler geb. Hafner,
Lenastr. 10 | 79 Jahre |
| 26.10. | Frau Ruth Kienzler geb. Refior,
Wormser Str. 3 | 80 Jahre |
| 26.10. | Frau Maria Kochan,
Nibelungenstr. 6 B | 93 Jahre |
| 26.10. | Herr Walter Siegl, In der Ziegelei 2 | 94 Jahre |

Wir gratulieren recht herzlich!

Amtliche Bekanntmachungen



Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben. Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung, Folgendes zu beachten:

Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,00 Euro und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,00 Euro pro Gebühreneinheit.

Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich.

Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Die Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Wochenmärkte in Brühl-Rohrhof

In Brühl, Marktplatz
freitags, von 13.00 bis 18.00 Uhr

In Rohrhof, Stabhalterplatz
dienstags, von 8.00 bis 12.00 Uhr

Altersjubilare

- | | | |
|--------|--|----------|
| 21.10. | Frau Sieglinde Lang geb. Krupp,
Am Schrankenbuckel 36 | 76 Jahre |
| 21.10. | Frau Rosemarie Anselm geb. Bauer,
Friedrich-Ebert-Str. 15 | 77 Jahre |
| 21.10. | Herr Fritz Schöll, Bäumelweg 6 | 86 Jahre |
| 23.10. | Frau Walburga Müller
geb. Brossmann,
Rosengarten 39 | 80 Jahre |
| 24.10. | Frau Johanna Meixner geb. Brech,
Frankfurter Str. 8 | 96 Jahre |

Öffentliche Einrichtungen



Jahnschule Brühl

Luftschiff SL1 sicher in der Jahnschule gelandet

Das 850-jährige Jubiläum der Gemeinde Brühl ist in der Jahnschule allgegenwärtig. Viele außerunterrichtliche Aktionen haben bisher stattgefunden. Außerdem ist im November eine Ausstellung alter Schul- und Klassenbilder geplant.

Nun wurde der Grundschule eine ganz besondere Ehre zuteil: Der maßstabgetreue Nachbau des ersten Brühler Luftschiffs, das während des Festtagsumzugs viele Zuschauer beeindruckte, wurde von den Konstrukteuren Klaus Knaier und Helmut Göring der Jahnschule zur Verfügung gestellt.

Das SL1 hängt nun im Treppenhaus des neuen Schulgebäudes. Das im Maßstab 1:25 nachgebaute Luftschiff wurde in über 500 Arbeitsstunden hergestellt und besticht vor allen Dingen durch sein unverwechselbares Wabenmuster.

Das SL1 war das erste Luftschiff, das in Brühl gebaut wurde, und war im Original 133 Meter lang. Im Jahre 1911 erfolgte dann der erste Aufstieg. Zu der damaligen Zeit waren 2.500 Menschen bei den Schütte-Lanz-Werken beschäftigt.

Rektor Michael Körber und Konrektorin Alice Geier bedankten sich bei den beiden fleißigen Luftschiffbauern und sind froh, dass ein weiterer heimatgeschichtlicher Aspekt im Fächerverbund "Mensch, Natur und Kultur" den Kindern nun anschaulich präsentiert werden kann.

Schillerschule Brühl

Frederick trifft Schiller

Zweitklässler der Schillerschule Brühl führten Frederick auf



In diesem Schuljahr nimmt die Schillerschule an mehreren Aktivitäten und Aktionen, verteilt auf unterschiedliche Klassenstufen, am Fredericktag, dem landesweiten Literatur- und Lesefest, teil (wir berichteten darüber). Die Auftaktveranstal-



tung bildete eine Theateraufführung der beiden zweiten Klassen; aufgeführt wurde "Frederick", die Geschichte aus dem gleichnamigen Kinderbuch.

Eingeladen hatte Frau Schmahl, Kooperationslehrerin der Schule; beide Kooperations-Kindergärten der Schillerschule folgten der Einladung gerne und so kam eine stattliche Anzahl von Vorschulkindern mit ihren Erzieherinnen in der Sporthalle, dem Ort der gelungenen Vorstellung, zusammen.

Die Schüler hatten im Vorfeld fleißig geprobt und geübt, es wurden diverse Masken gebastelt, Texte und Rollen gelernt sowie Kostüme hergestellt. Als dann schließlich am Tag der Vorstellung die vielen erwartungsfrohen Kindergartenkinder, darunter auch zahlreiche Freunde, bekannte Gesichter und Geschwister ihre Plätze einnahmen, war eine merkliche Anspannung und Aufregung bei den Akteuren deutlich spürbar.

Die Aufführung klappte perfekt und die Zuschauer, welche ganz gebannt der Vorstellung folgten, spendeten im Anschluss daran reichlich Applaus.

Einen besonderen Dank sprach Frau Schmahl zum Abschluss der Veranstaltung an die "Schwetzinger Zeitung" aus, welche der Schillerschule eine großzügige finanzielle Unterstützung zur Durchführung des Fredericktages gewährte.

Besuch im Landesmuseum für Technik in Mannheim

Am 11.10.2007 um 8.45 Uhr gingen wir, die Klasse 4a, mit unserer Lehrerin Frau Stinglwagner und einer Mutter (Frau Wiesner) zur Bushaltestelle am Schwimmbad. Alle waren sehr aufgeregt, denn wir gingen an diesem Tag ins Landesmuseum für Technik in Mannheim. Mit Bus und Straßenbahn kamen wir endlich ans Ziel und gönnten uns erstmal eine kleine Pause. Bald darauf begann die Führung "Rund ums Rad". Frau Buchein erklärte uns alles über das Rad und seine Stärken. Zuerst haben wir eine alte Feuerwehr gesehen, die von Pferden gezogen wurde. Die Räder waren aus Holz und wurden aus mehreren Teilen gebaut. Danach haben wir uns Druckmaschinen angeschaut, die mit einem Schwungrad angetrieben wurden. Wir durften selbst die Maschine für einen Postkartendruck betätigen. Auch eine Probefahrt auf einer alten Draisine, einem Fahrzeug auf Schienen zur Kontrolle der Eisenbahnstrecken, und auf einem Nachbau des ersten Laufrades von Freiherr von Drais gehörten zum Rundgang. Ein Wasserrad zum Antrieb von Nähmaschinen zeigte uns, wie früher Maschinen ohne Strom funktionierten. Alle Schüler waren begeistert, als wir das erste dreirädrige Auto der Welt, das mit Benzinmotor angetrieben wurde, gesehen haben. Die Frau des Erfinders Carl Benz hatte mit den zwei Kindern die erste Streckenfahrt von Mannheim nach Pforzheim ohne sein Wissen gemacht.

Zum Abschluss haben wir eine Fahrt auf der Dampfisenbahn auf dem Museumsgelände gemacht. Gut gelaunt sind wir gegen 13.20 Uhr in Brühl wieder angekommen. Es war ein unterhaltsamer Ausflug mit vielen Informationen über das Rad und seine Einsatzmöglichkeiten.

Isabel Schöfl, Klasse 4a der Schillerschule

impulsiv - unaufmerksam - (hyperaktiv) - das AD(H)S-Kind

Aufmerksamkeits-Defizit-/Hyperaktivitäts-Störung

AD(H)S - Was bedeutet das?

- Anzeichen
- Diagnose
- Behandlungsmöglichkeiten
- Tipps und Hilfen

Zu einem Informationsabend mit anschließender Gesprächsrunde laden wir als Gesamtelternbeirat der Schillerschule Brühl und Rohrhof im Rahmen unserer Vortragsreihe **alle Eltern, LehrerInnen, ErzieherInnen und Interessierte** recht herzlich ein.

Wann? Dienstag, 23. Oktober, um 20.00 Uhr

Wo? Im Pavillon der Schillerschule

Referent: Herr Dr. Gerhard Ristow (Zentralinstitut für Seelische Gesundheit Mannheim, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters, ADHS-Förder-

preissträger 2006 der Firma UCB, Leiter der Arbeitsgruppe "Zappelphilipp")

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Der Eintritt ist frei.

Über eine Spende für unsere Schulprojekte freuen wir uns.

Neue Öffnungszeiten des Jugendhauses "Treffpunkt" Brühl ab November

Montag	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff
Dienstag	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff
Mittwoch	14.00-16.00 Uhr	Teentreff (für alle Schüler der 5. Klassen)
	16.00-19.00 Uhr	Jugendtreff
	20.00-23.00 Uhr	UBin (für alle Jugendlichen ab 16 Jahren)
Donnerstag	14.00-19.00 Uhr	Jugendtreff
Freitag	16.00-21.00 Uhr	Jugendtreff

Im Jugendhaus finden dienstags ab 17.00 Uhr jede Woche verschiedene Aktionen statt und donnerstags ab 14.00 Uhr wird lecker gekocht. Neue Besucher sind jederzeit gerne willkommen.

Das UBin hat aufgrund Betreuerwechsels zurzeit nur mittwochs geöffnet.

Jugendhaus "Treffpunkt" Brühl,
Rennerwald 1, 68782 Brühl, Telefon 06202/780688
im Team: Evi Hockenberger und Petra Straile

Volkshochschule - Bezirk Schwetzingen



Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Tanz, Bewegung und Entspannung

In Zusammenarbeit mit dem Caritasverband Schwetzingen bietet die VHS für Menschen mit seelischen Problemen den gleichnamigen Kurs an, der ab Mittwoch, den 24. Oktober, um 14.30 Uhr im Vereinshaus Bassermann stattfindet. Mit tänzerischen Elementen und sanften Dehn- und Lockerungsübungen soll die Beweglichkeit gefördert, das seelische und körperliche Wohlbefinden gesteigert und ein neues Körperbewusstsein erlernt werden.

Wie bedient man ein Handy?

Immer wieder gefragt ist der VHS-Kurs "Wie bediene ich mein Handy?" für Neu-Handy-Besitzer, der sich mit der Handhabung eines Handys beschäftigt. Personen, die vielleicht noch etwas Hilfestellungen brauchen und sich öfter diese Frage stellen, sollten sich den Termin am Mittwoch, 24. und 31. Oktober unbedingt vormerken und sich bei der VHS informieren.

Baumbegegnung

Für alle, die etwas mehr über Bäume erfahren wollen, über Bestimmung, Mythologie und Ökologie der verschiedenen Baumarten, hat die VHS am Donnerstag, 25. Oktober, von 14.00 bis 17.00 Uhr, eine Waldexkursion mit der Dipl.-Geökologin Christine Müller-Beblavy im Programm. Angesprochen sind alle Interessierten ab 16 Jahren. Neben alten Sagen und Geschichten finden verschiedene Aktionen statt, um dem Lebewesen Baum näher zu kommen.

Malta und Gozo

Von der Sonne Nordafrikas verwöhnt, haben die beiden Inseln Malta und Gozo für jeden Geschmack etwas zu bieten. Kulturfans werden von den Megalithtempeln und den prächtigen Bauten des Johanniter-Ordens in den Bann gezogen, den Aktiv-Urlauber erwartet ein umfassendes Sportangebot. Diese und noch viel mehr Eindrücke zeigt Michael Koelblin in seinem Diavortrag am Donnerstag, 25.10., um 15.00 Uhr, in der Altenbegegnungsstätte Plankstadt. Der Eintritt ist frei.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 8 -

850 Jahre Brühl

Neues vom Gemeindejubiläum

www.bruehl-baden.de/850Jahre



Viele glückliche Gewinner

20 Hauptgewinner sowie 850 Gewinner der übrigen Preise und sogar die Sponsoren freuten sich am Sonntagabend über ihr Glück und den schönen Erfolg dieser Jubiläumsaktion, die über 21.000 Euro in die Kasse der "Brühler Stiftung für Menschen in Not" fließen lässt: "So bleibt etwas vom Jubiläumsjahr auch für Menschen, denen es nicht so gut geht", formulierte es der Bürgermeister.

Die Ehrendamen des Jubiläums zogen die Lose

Gewinnliste

Glück hatten alle Personen, die ein Los mit einer der folgenden zweistelligen Endziffern besitzen:

05, 06, 21, 23, 28, 41, 44, 80, 84, 85

Auf diese Lose entfallen insgesamt 850 Preise im Mindestwert von jeweils 10 Euro.

Folgende 20 Hauptpreise gehen an diese Gewinner (Losnummer in Klammer): VW Fox an M. Kohler (0877); Luftfahrt über den Bodensee an M. Stäger (1791); Flachbild-TV-Gerät an P. Jester (5153); Wellness-Wochenende für zwei Personen an H.-J. Arndt (4603); Reisegutschein an J. Eckert (7441); Rundflug mit Motorflugzeug über Brühl und die Region an L. Triebkorn (5825); Drei-Monats-Fitness-Abo an H. Link (5239); DVD-Player an A. Held (4185); Festtagstorte mit freier Motivwahl an R. Ertl (4920); iPod shuffle an A. Palzer (2056); Hornbach-Einkaufsgutschein an Th. Zoepke (4383); Gästebett an U. Dorotik (5915); Jahreskarte Brühler Bäder 2008 an S. Janson (0652); Sitzsack + Kulturgutschein an F. Walker (6137); Doppel-Einkaufsgutschein an T. Hofer (6357); Pflegeset an R. Rücker (0978); Geschenkkorb mit diversen Gutscheinen an L. Künsken (6390); Einkaufsgutscheine + Kulturgutschein an M. Perrone (5211); Präsentkorb an G. Geiger (2543) und elektrisches Wörterbuch an H.-J. Payer (5137).

Die Liste mitsamt den Stiftern der Preise ist auch online unter www.bruehl-baden.de als "aktuellste Nachricht" einzusehen.

Gewinne jetzt abholen

Alle Gewinne können unter Vorlage des Losabschnitts an der Rathauspforte abgeholt werden.

SWR4 sammelt am heutigen 19. Oktober Musikwünsche und Grüße auf dem "Neuen Marktplatz" in Brühl

Jeden Tag zwischen 13.00 und 14.00 Uhr übermittelt SWR4 Baden-Württemberg Grüße und erfüllt Musikwünsche in der Sendung "Kurpfalz-Radio-Wunschmelodie". Normalerweise landen die Grüße per Post, E-Mail oder Fax in der Kurpfalz-Radio-Redaktion. Am Freitag, den 19. Oktober, von 14.00 bis 16.00 Uhr aber kommt das SWR4-Team im Rahmen des 850. Geburtstages der Gemeinde mit dem "SWR4-Wunschmobil" nach Brühl. Dort wird Moderator Matthias Methner persönlich Ihre Grüße entgegennehmen oder sogar im Übertragungswagen aufzeichnen. Sie treffen das SWR4-Team von 14.00 bis 16.00 Uhr auf dem neuen Marktplatz in Brühl.



FERIENPASS-AKTION 2007



Liebe Kinder,

der Zeitpunkt der Abschlussveranstaltung des Ferienprogramms rückt immer näher und rechtzeitig möchten wir Euch einige Einzelheiten hierzu mitteilen. Die diesjährige Ferienpass-Aktion findet am

Samstag, 03. November 2007, von 14.00 bis ca. 15.15 Uhr,

in der Festhalle Brühl, Hauptstr. 2, statt.

Neu ist diesmal, dass Ihr selbst das Programm mitgestalten könnt und hierzu bietet der Verein Magic Dreams Interessierten am Samstagvormittag (03.11.07) 2 Workshops an, welche in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr, ebenfalls in der Festhalle, stattfinden werden.

Wer sich an einem der nachfolgenden Angebote beteiligen möchte, unabhängig von der Teilnahme beim Ferienprogramm, sollte sich bis spätestens 26. Oktober 2007 im Rathaus unter der Rufnummer 2003-68 anmelden.

Workshop I: „JONGLAGE“

Hierfür benötigt man etwas Geschicklichkeit, denn man muss Gegenstände in die Luft werfen und diese anschließend wieder auffangen. Zielgruppe: 12-14 Jährige.

Workshop II: „SCHWARZES THEATER“

Die Teilnehmer/innen müssen schwarze Socken, Hose, Langarmoberteil und eine schwarze Nylonstrumpfhose mitbringen), Zielgruppe: 10-14 Jährige.

Am Nachmittag, von 14.00 bis 15.00 Uhr, findet die offizielle Abschlussveranstaltung mit Darbietungen unter dem Motto „Harry Potter“ und anschließender Verlosung statt, zu der Ihr herzlich mit Euren Eltern sowie Verwandten eingeladen seid. Schon heute freuen wir uns auf eine rege Teilnahme.

Eure Sozialabteilung im Brühler Rathaus.

Das Theater Sturmvogel

präsentiert:

„Mini Mutig

und das Meer“

Mi., 24.10., 15.00 Uhr

Festhalle Brühl

Ein abenteuerliches Piraten-Theater für Kinder ab 4 Jahren, wie auch deren erwachsenen Begleiter.



Sandra Jankowski

Nach Schauspiel- und Gesangsausbildung in Berlin tummelte sie sich an verschiedenen Stadttheatern (Berlin, München, Reutlingen) und arbeitete beim Fernsehen und Rundfunk. Schliesslich wollte sie ihre eigenen Vorstellungen von einem „Theater mit dem Publikum“ umsetzen und gründete das Theater Sturmvogel. Nach dem großen Erfolg des musikalischen Mitmachtheaters „Der kleine Rabe Theobald“ präsentiert das Theater Sturmvogel mit „Mini Mutig“ seine zweite Kindertheaterproduktion.



Frank Klaffke

Nach seiner Schauspiel- und Regieausbildung in Berlin arbeitete er mehrere Jahre an Berliner Bühnen als Schauspieler, Regisseur und Dramaturg und leitete die „Berliner Schule für Schauspiel“ (staatlich anerkannt). Jetzt drängt es ihn zunehmend wieder selbst auf die Bühne und besonders die Arbeit mit Kindern macht ihm einen Riesenspass.



Dieses abenteuerliche Schauspiel ist eine spannende Phantasie Reise, in die die kleinen und großen Zuschauer aktiv einbezogen werden: Alle können mitmachen- Die Kommentare der kleinen und großen Zuschauer werden von den Schauspielern aufgenommen und sofort ins Stück eingebaut!

Das Theater Sturmvogel ist ein Professionelles Freies Theater aus Reutlingen.

Weitere Infos:

www.theatersturmvogel.de

Eintritt: 5,-€, TK + 1,-€

Karten & Reservierungen:

Bücherinsel Brühl, Lindenplatz, Tel. 7 77 13
Rathausporte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03-0
Gemeindebücherei, Ormessonstr. 3, Tel. 70 29 83
NEU! Joachim.Klotz@Bruehl-Baden.de

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:

Montag, Mittwoch, Freitag 10.00-12.00 u. 14.00-18.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag geschlossen

Die Veranstaltung wird unterstützt von der Staatlichen Fachstelle für das Öffentliche Bibliothekswesen Karlsruhe.



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwinghstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 20.10.2007, und Sonntag, den 21.10.2007,
von 10.00 - 12.00 Uhr:

**Dr. medic stom. Robert Grün, Reilingen, Bachstr. 1,
Telefon 06205/12270**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 20.10.2007

Apotheke im real Brühl, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Telefon 06202/703434

Sonntag, 21.10.2007

Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Telefon 06205/288928

Montag, 22.10.2007

Oststadt-Apotheke in Stadtmarkt,
Schwetzingen, Scheffelstr. 63-65,
Telefon 06202/593880

Dienstag, 23.10.2007

Apotheke im Hockenheim-Center,
Hockenheim, Speyerer Str. 1,
Telefon 06205/282800

Mittwoch, 24.10.2007

Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,
Telefon 06202/127170

Donnerstag, 25.10.2007

Dreikönig-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 1,
Telefon 06202/4700

Freitag, 26.10.2007

Stadt-Apotheke Hockenheim,
Hockenheim, Heidelberger Str. 11,
Telefon 06205/4277

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Philosophisches Café "Zweistein" Wittgenstein, Ricoeur und Guardini

Zum zweiten philosophischen Abend im "Café Zweistein" lädt die Volkshochschule ein auf Donnerstag, 25. Oktober, um 18.00 Uhr, ins Hebelhaus in Schwetzingen. Der Eintritt beträgt 10 Euro inkl. Getränke. Ludwig Wittgenstein (1889-1951) lieferte als österreichisch-britischer Philosoph bedeutende Beiträge zur Philosophie der Logik, der Sprache und des Bewusstseins.

Paul Ricoeur (1913-2005) setzte sich mit der englischen und amerikanischen sprachanalytischen Philosophie auseinander.

Romano Guardini (1885-1968) gilt als einer der bedeutendsten Vertreter der katholischen Weltanschauung des 20. Jahrhunderts, besonders in den Bereichen der Liturgie, der Religionsphilosophie, der Pädagogik, der Ökumene und der allgemeinen Geistesgeschichte.

Vortrag über Prana-Heilen

Prana, die Lebensenergie (Sanskrit), ist in jedem menschlichen Körper vorhanden und ist für die Erhaltung der Gesundheit und Selbstheilung notwendig. In dem Abendseminar am Donnerstag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr, in der VHS Schwetzingen wird erläutert, wie diese Lebensenergie die Körperfunktion steuert. Wenn das Energiesystem durch Stress, negative Emotionen, falsche Ernährung aus dem Gleichgewicht gerät, wird der Körper krank. Die Prana-Heilkunde hat einfache und sehr wirkungsvolle Techniken entwickelt, den Körper durch gezielte Lenkung der Energien in seiner Selbstheilung zu unterstützen.

Informationsveranstaltung für Berufsrückkehrerinnen

Die Beauftragte für Chancengleichheit bei der Agentur für Arbeit Ute Kuppinger zeigt auf Einladung der VHS am Freitag, den 26.10., von 9.00 bis 11.00 Uhr mögliche Wege zurück in den Beruf auf. Fragen, wie es nach der Erziehungsphase oder längerer Nicht-Erwerbstätigkeit beruflich weitergeht, wie man seine beruflichen Kenntnisse erweitern und an heutige Anforderungen anpassen kann oder wie generell die derzeitige Beschäftigungssituation für Frauen aussieht, werden erläutert. Anmeldungen für diese kostenfreie Informationsveranstaltung nimmt die VHS gerne entgegen.

Frei reden ohne Angst

Die eigene Arbeit präsentieren, ein Vortrag vor Interessierten, Besprechungen ... Gerade aktive Frauen wünschen sich oft mehr Sicherheit beim Reden vor Publikum. Das VHS-Seminar am Samstag, 27.10., und Sonntag, 28.10., gibt engagierten Müttern im Ehrenamt oder berufstätigen Frauen die Gelegenheit, sich Grundfertigkeiten der öffentlichen Rede anzueignen.

Hallenbad Brühl

Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203



"Tag der offenen Tür" im Hallenbad - ein voller Erfolg

Einen rundum schönen Tag konnten alle Besucher am vergangenen Samstag im Hallenbad verbringen.

Im Rahmen des 850-jährigen Jubiläums wurde ein attraktives Programm angeboten. Unter der Begleitung des Fanfarenkorps Brühl wurden die Massagedüsen und die Schwallbrause eingeweiht, die aus der letztjährigen Veranstaltung "72 Stunden schwimmen" angeschafft wurden.

Für alle war was geboten. Von Spaßschwimmen über Aqua-Fitness bis zum Schnuppertauchen. Alle Aktionen waren gut besucht und fanden regen Zuspruch. Bei Wellness von Sehtest, Venendruckprüfung, InnerScan, Augenbrauen und Wimpern färben, Nagelpflege, Fußreflexzonenmassage bis zweimal Körpermassage wurde man rundum verwöhnt. Eine Schmuckausstellung rundete das Angebot im Foyer ab.



Einweihung

Auch musikalisch war einiges geboten. Einen besonderen Auftritt wurde durch das Quintett der Brühler Bläserakademie unter Leitung von Herrn Schulz geboten. In Anzughose und weißem Hemd stellte diese sich zum Spielen ins Becken und boten unter anderem ganz passend "Händels Wassermusik".



Brühler Bläserakademie

Der Abschluss wurde musikalisch durch die Band "Acoustic Colors" begleitet, die bei der Bewirtung im Sporthalleneingang Country- und Folkmusik spielte und für gute Stimmung sorgte.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern für das rege Interesse.

Ihr Bäderteam

Mitteilungen anderer Behörden



ESF-Arbeitskreis "Beschäftigung" im Rhein-Neckar-Kreis

Geschäftsstelle Landratsamt Heidelberg
Kurfürstenanlage 38-40, 69115 Heidelberg

Telefon 06223/9239-7560

Fax-Nr. 06223/9239-97560

E-Mail: Karl.Seiler@Rhein-Neckar-Kreis.de

Informationen zum Europäischen Sozialfonds**- Förderperiode 2007 bis 2013**

Der regionale ESF-Arbeitskreis "Beschäftigung im Rhein-Neckar-Kreis" hat gemäß den Vorgaben des Ministeriums für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg für seinen Zuständigkeitsbereich folgende **Förderschwerpunkte für das Jahr 2008** festgelegt:

Prioritätsachse im operationellen Programm BaWü/Spezifische Ziele

- B 4.1 Berufliche Integration von schwächeren Schülern.
Vermeidung von Schulversagen und Erhöhung der Ausbildungsreife
- B 4.2 Aquse und sozialpädagogische Begleitung zur Erhöhung der Attraktivität des dualen Systems
- B 4.4 Verbesserung der Berufswahlkompetenz durch Management des Übergangs von Schule/Beruf
- C 7.2 Gleichstellung von arbeitslosen Frauen bei Eingliederung in den ersten Arbeitsmarkt
- C 8.1 Integration von langzeitarbeitslosen Personen mit erkennbar schlechter Ausgangsposition in den ersten Arbeitsmarkt. Optimierung der Angebotsstrukturen
- C 8.2 Stabilisierung von Lebensverhältnissen und Verbesserung der Teilhabe am Arbeitsmarkt von Gruppen mit besonderen Vermittlungshemmnissen, arbeitsmarktfremde Personen

Interessierte Trägereinrichtungen werden hiermit aufgefordert, entsprechende Projekte zu entwickeln. In zeitlicher Hinsicht ist folgender Verfahrensablauf vorgesehen:

- Die Projektanträge sind bei der L-Bank, Schlossplatz 10, 76113 Karlsruhe einzureichen und müssen bis spätestens 2. November 2007 dort vorliegen.
- Die L-Bank registriert die Anträge und übersendet sie bis spätestens 15. November 2007 an die zuständigen regionalen Arbeitskreise.
- Die Arbeitskreismitglieder erstellen ein Ranking der Projektanträge und leiten das Ergebnis zeitnah an die L-Bank weiter.

Die Antragsformulare können auf der Homepage des Ministeriums für Arbeit und Soziales Baden-Württemberg www.sozialministerium-bw.de/de/Europaeischer_Sozialfonds/82141.html heruntergeladen werden.

Kirchliche Nachrichten

**Katholische Kirchennachrichten****Hl. Schutzengel Brühl****St. Michael Brühl-Rohrhof**

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 20.10. - Vorabend vom 29. Sonntag im Jahreskreis - Kirchweihe

Ketsch 17.30 Uhr hl. Messe

St. Michael 19.00 Uhr Gospelkonzert "Voices of Joy"

Sonntag, 21.10. - 29. Sonntag im Jahreskreis - Kirchweihe
Exodus 17, 8-13 - 2. Timotheus 3, 14-4, 2 - Lukas 18, 1-8

Ketsch 9.00 Uhr hl. Messe - mitgestaltet vom Kirchenchor

St. Michael 10.30 Uhr hl. Messe

**Pfarrzentrum 17.00 Uhr Musical "Die Jahresuhr",
aufgeführt vom Kinderchor**

Montag, 22.10. - Gebetsstunde

Hl. Schutzengel 17.30 Uhr Wir beten für die Kranken.

Dienstag, 23.10.

Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit dem Besuchsdienst

Mittwoch, 24.10.

Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst - Fr. Gaß
B+O-Sen.-Heim 10.45 Uhr hl. Messe - Pfr. Sauer
Sen.Heim Ketsch 10.30 Uhr Wortgottesdienst

Donnerstag, 25.10.

St. Michael 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Gemeinschaftsmesse
der Frauengemeinschaft Rohrhof

Freitag, 26.10.

Hl. Schutzengel 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr hl. Messe

Samstag, 27.10. - Vorabend vom 30. Sonntag im Jahreskreis -
Missio-Kollekte

**Ketsch 18.00 Uhr hl. Messe mit Investitur von
Pfarrer Walter Sauer und Einführung von
Kooperator Georg Spreitzer durch Dekan
Wolfgang Gaber**

Sonntag, 28.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis - Missio-Kollekte

Sirach 35, 15-22 - 2. Timotheus 4, 6-8, 16-18 - Lukas 18, 9-14

**St. Michael 10.00 Uhr hl. Messe mit Kooperator
Georg Spreitzer**

Ketsch 10.00 Uhr hl. Messe mit Ministrantenaufnahme

10.00 Uhr Kindergottesdienst

St. Michael

11.30 Uhr Taufe



Gospelkonzert mit "Voices of Joy" am 20. Oktober um 19.00 Uhr in St. Michael Rohrhof

Wer gerne Gospelmusik hört, ist herzlich eingeladen zum Konzert des Gospelchors "Voices of Joy" (VoJ) am Samstag, 20.10., um 19.00 Uhr, in der Kirche St. Michael Rohrhof.

Der aus Villingen-Schwenningen stammende Chor, der nun seit zehn Jahren besteht, ist durch seine Konzerte über den Schwarzwald und die Alb hinaus bekannt für musikalisches Können, Vielfalt und Konzerte, in denen das Wort Gottes im Zentrum steht. Die Bezeichnung Gospel stammt übrigens von den englischen Wörtern "Go and Spell" ab. Was so viel heißt wie "geh und rede drüber", wobei man Singen durchaus als die schönste Form des Sprechens sehen darf.

Die 45 begeisterten Sängerinnen und Sänger sowie eine fünfköpfige Band stammen aus unterschiedlichen Konfessionen und Gemeinden aus den Bereichen Schwarzwald, Alb und Bodensee. Im Repertoire von VoJ finden sich ruhige und besinnliche Lieder ebenso wieder wie fetzige, stimmungsvolle Lieder. Altbekannte Stücke wie das traditionell gesungene "Amen" oder "O happy day" sind im Programm enthalten, aber auch moderne Arrangements wie "The storm is over" oder "Shackles".

"Voices of Joy" ist es ein Anliegen, die Zuhörer an den Liedtexten teilhaben zu lassen. Aus diesem Grund werden für einzelne Lieder kurze Übersetzungen geliefert oder ein Gedanke vorgetragen, der die Sinne für das Lied öffnet.

Wer schon mal ein Konzert von VoJ erlebt hat, kann bestätigen, dass die Zeit verfliegt. Dies liegt vermutlich auch an den guten Solisten, die bei VoJ alle aus den eigenen Reihen stammen.

Mehr Infos zu "Voices of Joy" gibt es im Internet unter: www.voices-of-joy.de. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, Spenden sind erwünscht.

Schon jetzt dürfen Sie sich freuen auf das **Kirchenkonzert unseres Jugendchores am Sonntag, 02.12.**, um 17.00 Uhr in der Kirche St. Michael Rohrhof, das in diesem Jahr zum dritten Mal stattfinden wird. In erneuter Zusammenarbeit mit dem Musikverein Brühl und seinem Dirigenten Tobias Nessel wird es einen Abend voller Musik unterschiedlichster Genres

geben. Als besonderes Highlight werden die Hauptdarsteller des Musicals "Max - More than a Lifetime", Julia Rivas und Alexander Prosek, in solistischen Beiträgen zu hören sein.

Pfarrgemeinderäte aus Brühl und Ketsch tagen nach der Sommerpause

Unter der Leitung von Klaus Kreichgauer trat der Gesamt-Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch am 10.10.2007 zu seiner ersten Sitzung nach der Sommerpause zusammen. Vor dem Einstieg in die Tagesordnung wurden die Teilnehmer über das Ausscheiden von Frau Liane Gärtner aus dem PGR Ketsch informiert, womit der PGR Ketsch mangels eines gewählten Ersatzkandidaten nun mit einer Stimme weniger im Gesamt-PGR vertreten ist. Weiterhin wurde bekannt gegeben, dass in der Vorabendmesse am Samstag, dem 27.10.2007, um 18.00 Uhr in St. Sebastian Ketsch eine hl. Messe mit Investitur von Pfarrer Walter Sauer und Amtseinführung von Kooperator Georg Spreitzer durch Dekan Wolfgang Gaber stattfindet. Ein kleiner Stehempfang im Pfarrheim schließt sich an. Annie Huber dankte als Vorsitzende des PGR Brühl Pfr. Sauer mit einem kleinen Präsent für sein nunmehr 15-jähriges Wirken in der Pfarrgemeinde Hl. Schutzengel Brühl.

Ein Schwerpunktthema der Sitzung bildete die von Pfr. Sauer verfasste Gegenüberstellung der verschiedenen Gottesdienst- und Liturgieformen in Brühl und Ketsch und der sich daraus ergebende Klärungsbedarf, insbesondere bei der Kommunion der Ministranten. Der Vorschlag, dass die Ministranten die Kommunion in beiderlei Gestalten - Brot und Wein - erhalten und die Hostie dazu in den Kelch mit Wein eintauchen können - aber keinesfalls müssen, wurde bei drei Enthaltungen einstimmig beschlossen. Bei der anschließenden Diskussion über die Beschlussfassung wurde deutlich, dass grundsätzliche Bedenken bestehen, Kindern Wein - auch in geringen Mengen - anzubieten. Die Eltern der Ministranten werden in einem Schreiben über die Begründung und Änderung dieser (freiwilligen) Praxis informiert. Ebenfalls einstimmig wurde beschlossen, das Thema der unterschiedlichen Liturgieformen in den folgenden PGR-Sitzungen weiter zu behandeln. Es folgten die Vorstellungen des Ablaufs der Vorbereitungen zur Erstkommunion in Brühl und Ketsch. Pfarrer Walter Sauer und Sigrun Gaa-de Mür erläuterten ausführlich die Einzelheiten und Neuerungen, von denen die Erstbeichte der Ketscher Kommunionkinder im Verlauf der Vorbereitung hervorzuheben ist. Da diese nicht freiwillig, sondern für alle Kinder verpflichtend ist, hat Pfr. Sauer dieses Thema mit den Katecheten besprochen und wird dies auch mit den Eltern der Kommunionkinder tun. Es wird besonderer Wert auf eine kindgerechte Darstellung gelegt und auf entsprechende Nachfrage versichert, dass eine Verweigerung der Erstbeichte für die betroffenen Kommunionkinder keine Konsequenzen hat. Die Wahl der Vertreter der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch im Dekanatsrat endete mit der einstimmigen Mandatserteilung an Mechthild Mehrer und Klaus Kreichgauer. Marianne Faulhaber ist als Vorsitzende kraft Amtes Mitglied des Dekanatsrates. Die anschließenden Berichte aus den Stiftungsräten wurden von Klaus Nothhelfer und Klaus Kreichgauer mit dem Hinweis versehen, dass die Protokolle der Sitzungen auf Wunsch eingesehen werden können.

Es folgte die Bekanntgabe von Veranstaltungsterminen: der Kinderchor wird am 21.10.2007 um 17.00 Uhr im Pfarrzentrum Brühl das Musical "Die Jahresuhr" aufführen.

Martina Gaß gab weiterhin bekannt, dass es 2008 auch in Ketsch Krabbelgottesdienste geben wird. Silvia Riese kündigte ein Kirchenkonzert des Frauensingkreises am 16.12.2007 in der Pfarrkirche Hl. Schutzengel in Brühl an und Marianne Faulhaber berichtete, dass beim diesjährigen Hungermarsch ein Gesamterlös von 33.000 Euro erzielt wurde. Die Mitglieder der Eine-Welt-Gruppe bitten um rege Beteiligung am nächsten Hungermarsch, der am 15.06.2008 in Brühl stattfindet. Die kirchennahen Gruppierungen in den Gemeinden sollen gezielt angesprochen werden. Bei dem sich an die Sitzung des Gesamt-PGR anschließenden Treffen des PGR Ketsch berichtete Elfriede Hemmerich über den Stand der Vorbereitungen zur Kirchweih am 20. und 21. Oktober 2007.

jo

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Samstag, 20.10.

12.30 Uhr Nachbarschaftshilfe: Treffpunkt Messplatz Brühl zum Busausflug in den Odenwald

Sonntag, 21.10. - Männersonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten in der Kirche (Ackermann, Männerkreis)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 22.10.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 23.10.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

19.30 Uhr Hauptausschusssitzung im Gemeindezentrum

Mittwoch, 24.10.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B&O

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

19.00 Uhr Wochenandacht in der Kirche (Maier): Lied 497, 8-14

20.00 Uhr InTakt (Singkreis) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 25.10.

13.30 Uhr Gottesdienst mit dem Jolberg-Kindergarten in der Kirche (Maier)

17.00 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrhaus Brühl

20.00 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 26.10.

10.00 Uhr Spiel- und Singkreis für 0- bis 3-Jährige im Gemeindezentrum

16.00 Uhr Wahlausschusssitzung im Gemeindezentrum

16.00 Uhr "Die Kirchenmäuse" für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

17.00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

18.45 Uhr Treffpunkt für 12- bis 14-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Sonntag, 28.10. - 21. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezentrum (Glöckler)

14.00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Gelungenes Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl

Ein sehr schönes Gemeindefest bei wunderbarem Sonnenschein konnte die Evangelische Kirchengemeinde Brühl am vergangenen Sonntag feiern. Mit einem lebendigen und abwechslungsreichen Gottesdienst begann das Gemeindefest. Gemeinsam mit Pfarrer Andreas Maier haben Peter Bauer, Gisela Neef und Christian Mildenerger seitens des Kirchengemeinderates diesen Gottesdienst vorbereitet und mitgestaltet. Die Kinder des Heiligenhag-Kindergartens, Organist Ekkehart Spindler, der Bläserkreis unter der Leitung von Heike Wagner, der Kirchenchor unter Leitung von Kerstin Sieben und der Singkreis InTakt haben unter der Leitung des neuen Dirigenten Stefan Groß den Gottesdienst musikalisch mitgestaltet. Die lockere Atmosphäre des Gottesdienstes wurde von vielen Besuchern positiv erwähnt.

Nach dem Gottesdienst hatten die Besucher die schwierige Wahl, sich zwischen unterschiedlichen Speiseangeboten und Getränken zu entscheiden. Das Mittagessen und die leckeren Kuchenspezialitäten fanden reißenden Absatz. Auch der neue Kirchenwein, den Pfarrer Andreas Maier verkaufte, wurde sehr gut angenommen.

Der Sängerbund Brühl und der Männergesangverein Konkordia Brühl sowie der Panflötenspieler Frederic Stock sorgten für musikalische Akzente. Die Hüpfburg für die Kinder und ein Kinderprogramm, das die Erzieherinnen der Kindergärten gestalteten, wurden gerne angenommen.

Eine anschauliche Kirchengemeindeausstellung zur Geschichte der ev. Kirche in Brühl wurde von Pfarrer Ackermann vorbereitet und begleitet. Er informierte die Interessierten über bauliche und liturgische Veränderungen der Kirche in den letzten 120 Jahren.

Viele Helferinnen und Helfer haben zum Gelingen eines guten Gemeindefestes beigetragen, stellvertretend für alle sei dem Festausschuss und unserem Hausmeister Rainer Vetter gedankt.

Der Erlös des Gemeindefestes wird für die Renovierung der Kirche in Brühl verwendet werden.

Neuer Kirchenwein wird verkauft

Seit dem Gemeindefest gibt es den neuen Kirchenwein zu kaufen, der vielen Besuchern des Gemeindefestes wunderbar schmeckte. Acht unterschiedliche Weine werden zum Verkauf angeboten, der Erlös ist für die Renovierung der Brühler Kirche bestimmt.

Folgende Weine sind in unserem Angebot:

Rotweine:

2006er Acolon, 2006er Spätburgunder trocken, 2006er Spätburgunder Spätlese, 2005er Cuveé Ursus

Weißweine:

2006er Riesling Kabinett, 2005er Gewürztraminer Kabinett, 2006er Chardonnay Kabinett

Ebenso wird ein Ursecco als Schaumwein angeboten.

Sie können die Weine jederzeit über das Pfarramt in Brühl zu den Öffnungszeiten (Mo.-Do., 9.00-12.00 Uhr und freitags, 8.30-10.00 Uhr) oder über das Pfarramt Rohrhof (Tel. 06202/72618) beziehen. Gerne liefern wir Ihnen auch den Wein nach Hause.

Gottesdienst mit Vorstellung der Kandidaten/Kandidatinnen für den Kirchengemeinderat

Im Rahmen des Männer-Gottesdienstes am kommenden Sonntag in der ev. Kirche in Brühl (10.00 Uhr), werden die Kandidaten/Kandidatinnen für die Kirchengemeinderatswahlen vorgestellt werden. 20 Kandidaten und Kandidatinnen haben sich zur Wahl zur Verfügung gestellt, 16 werden gewählt. Für den Kirchengemeinderat kandidieren:

Gabriele Alscher, Michael Anselm, Dr. med Werner Augsbürger-Müller, Peter Bauer, Renate Blaser, Marga Char, Björn Flier, Ursula Geschwill, Jeanette Huber, Simone Kaiser, Dorothee Krieger, Peter Laucks, Christian Mildnerberger, Christa Muellerpöths, Gisela Neef, Christine Rentsch-Böhme, Doris Scheuler, Gudrun Schurk, Hermann Spengler, Claudia Stauffer

Wahltermine in der Ev. Kirchengemeinde Brühl

Die Wahlzeiten in unserer Gemeinde wurden durch den Gemeindevwahlausschuss wie folgt festgelegt:

Sonntag, 04.11.2007, 9.30-12.00 Uhr:

Evangelisches Pfarramt Brühl, Kirchenstraße 1, Besprechungszimmer

Mittwoch, 07.11.2007, 18.00-20.00 Uhr:

Evangelisches Pfarramt Brühl, Kirchenstraße 1, Besprechungszimmer

Sonntag, 11.11.2007, 9.30-12.00 Uhr:

Evangelisches Pfarramt Brühl, Kirchenstraße 1, Besprechungszimmer

Sonntag, 11.11.2007, 9.30-16.30 Uhr:

Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße 3, Gruppenraum

Briefwahlunterlagen bei Pfarrämtern beantragen

Wer sich an den Wahlen zum Kirchengemeinderat durch Briefwahl beteiligen will, der muss diese Unterlagen bei den Pfarrämtern betragen. Von dort aus werden die Unterlagen zugesandt.

Im Gemeindebrief, der mit den Wahlbenachrichtigungskarten dieser Tage verteilt wurde, stellen sich die Kandidaten/Kandidatinnen vor.

Bitte beteiligen Sie sich an der Wahl!

Kleidersammlung für Bethel

Auch in diesem Jahr findet wieder die Kleidersammlung für Bethel in der Zeit vom 14. bis 16.11. statt. Abgabestellen für die Kleidersäcke sind:

Ev. Pfarramt Brühl, Garage hinter dem Pfarrhaus, Kirchenstr. 1

ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Gruppenraum 3

Die Abgabezeiten sind jeweils von 10.00 bis 16.00 Uhr.

Kleidersäcke sind im Gemeindezentrum, in der Kirche und im Pfarrbüro erhältlich.

Evang. Johannes-Kindergarten Rohrhof



Die Regenbogenkinder des ev. Johannes-Kindergartens in Rohrhof suchen für ihre Verkleidungsecke einen "riesengroßen Spiegel".

Wenn Sie uns weiterhelfen können, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 73700.

	<p>Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen</p>	
---	---	---

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl



Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 21. Oktober

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum

Montag, 22. Oktober

19.30 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene
Reden über Gott und die Welt

Dienstag, 23. Oktober

19.30 Uhr JBK Jugendbibelkreis (ab 15 Jahren)
evangelische Gemeindezentrum, Jugendraum

Donnerstag, 25. Oktober

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis
Nehemia 11, "Wie viel darf es kosten?"
evangelisches Gemeindezentrum, Jugendraum

Sonntag, 28. Oktober

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im evangelischen Gemeindezentrum

Parteien



CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Traditionelle Weinprobe des CDU-Gemeindeverbandes am Samstag, 17.11.2007

In diesem Jahr veranstaltet der CDU-Gemeindeverband Brühl/Rohrhof wieder einmal seine traditionelle Weinprobe. Sie findet statt am Samstag, den 17. November 2007. Abfahrt des Busses ist um 12.45 Uhr am Messplatz in Brühl. Ziel ist in diesem Jahr die schwäbische Toskana - es geht um Weine rund um das Kloster Maulbronn. Die Probe findet in einem romantischen Tiefkeller statt, im gleichen Gasthof wird danach gemeinsam zu Abend gegessen. Vor der Weinprobe besteht die Möglichkeit, die Klosteranlage und die beiden kleinen Museen mit sachkundiger Führung zu besichtigen. Die junge württembergische Winzerfamilie vermarktet neben den eigenen Weinen auch Sekt, Destillate und Honig. Natürlich schaut auch in diesem Jahr wieder eine charmante Weinheit aus der Region bei der CDU vorbei. Es wird also wieder interessant. Auch in diesem Jahr sind die Plätze der exklusiven Weinprobe begrenzt. Der Beitrag kostet pro Person 18 Euro. Interessenten können sich beim 1. Vorsitzenden Michael Till unter der Telefonnummer 06202/703799 anmelden.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands Ortsverein Brühl

Anmeldungen zum Nikolausmarkt

Auch in diesem Jahr möchten wir wieder besonders Hobbykünstler und andere Vereine einladen, an unserem Weihnachtsmarkt am 2. Adventswochenende teilzunehmen.

Anmeldungen sind, mit Hinterlegung der Kaution und der obligatorischen Tombolaspende, ab sofort möglich bei der Bücherinsel Brühl, Peter Hastetter-Breuning, Telefon 06202/77713.

Start "Projekt 1909"

Mitgliederversammlung am 30. Oktober

Wie bereits an dieser Stelle angekündigt, findet die nächste Mitgliederversammlung am 30. Oktober ab 19.30 Uhr in der Vereinsgaststätte des SV Rohrhof statt.

Agenda

1. Bekanntgabe der Preisgewinner aus dem Projekt "Personalentwicklung" der Kreis-SPD
2. Erfahrungsberichte aus Jubiläumsveranstaltungen von anderen Ortsvereinen
3. Rückblick auf die 75-Jahr-Feier
4. Bildung einer Jubiläumskommission
5. Sonstiges

Zu dieser Veranstaltung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Für den Ortsverein
Hans Zelt

Energiebewusst Auto fahren

heute, morgen und übermorgen...

Kulturelles



Jugendkunstschule Brühl

Neuer Ferienkurs

Burgtheater

29.10. – 02.11.2007

09.00 – 12.00 Uhr, 16 Ustd.
für Kinder von 6 – 10 Jahren

Eine lustige Puppenspieltruppe, hergestellt aus Pappmachée und bunten Stoffen gibt eine Vorführung auf der Burg. Der Name des Stückes ist noch geheim, denn es wird ja erst noch von euch geschrieben.

Leitung: Yvonne Vogel
Ort: Villa Meixner
Schwetzinger Str. 24
Alter: 6 – 10 Jahre
Anmeldung: Rathauspforte, Hauptstr. 1,
Tel. 20 03-0
Kosten: 32,-- €

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRUHL

Schwetzinger Strasse 21, 68782 Brühl

Programmatische und Reservierung: (06202) 703212

www.luxor-kino.de	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	18.10	19.10	20.10	21.10	22.10	23.10	24.10
 RATATOUILLE (ratte-tuu-ii) SO 11.00 Uhr Matinée 4,00€ ab 0, 111min				11.00 13.15			15.30
			15.30	15.30			18.00
	20.15	20.15	20.15		18.00		20.15
 DIE FREMDE IN DIR ab 1, 122min	18.00	18.00	18.00			18.00	
				20.15	20.15		20.15

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !

CENTRAL-KINO KETSCH

Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch

Programmatische und Reservierung: (06202) 68565

www.luxor-kino.de	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
	18.10	19.10	20.10	21.10	22.10	23.10	24.10
 RATATOUILLE (ratte-tuu-ii) SO 11.00 Uhr Matinée 4,00€ ab 0, 111min				11.00 13.15			15.30
			15.30	15.30			18.00
	20.15	18.00	20.15		18.00		20.15
 Die Fremde in Dir ab 16, 122min	18.00		18.00			18.00	18.00
			20.15		20.15		
 Stellungswechsel ab 12, 95min							20.15

>> SONNTAG 11:00 UHR: MATINÉE, ab 4,00 € >> DIENSTAG KINOTAG, ab 3,50 € !



Di., 6. Nov. 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Die ZWEIFler
mit ihrem neuen Programm
„VOLLES PROGRAMM“



Eintritt:
13,- €, AK + 2,- €

*Kartenvorverkauf
Bücherinsel, Tel. 7 77 13
Rathausforste, Tel. 20 03-0*

Di., 4. Dez. 2007, 20.00 Uhr, Villa Meixner

WEIHNACHTEN MIT PAUL TREMMEL

**„CHRISCHKINNELS- UN
BELZENICKELSG'SCHICHTE“**

Man muss ihn gehört haben, den Plauderer, wenn er erzählt wie es war:

Sellemols – wie de Auguscht in Rom Kaiser war. Die Weihnachtsgeschichte auf Pfälzisch. Wie 'se noch em Evangelischt Lucas, for üwwer zweedausend Jahr basiert is.

Eintritt:
13,- €, AK + 2,- €

Di., 15. Jan. 2008, 20.00 Uhr, Villa Meixner

Arnim Töpel
mit seinem neuen Programm
„Mach doch de Babbe net struwwelisch“



Eintritt:
13,- €, AK + 2,- €

VORSCHAU!

**Sa., 29. Dez. 2007, 19.00 Uhr,
Schutzengelkirche Brühl**

Don Kosaken Chor Wanja Hlibka

„Festliches Weihnachtskonzert“



Eintritt:
13,- €, AK + 2,- €

Fr., 6. März 2008, 20.00 Uhr, Festhalle

Spitz & Stumpf
mit ihrem neuen Programm
„Laabsammler im Park“



Eintritt:
7,- bis 13,- €, AK + 2,- €
(Einzelplatznummerierung)

Neue Ausstellung in der Villa Meixner

19. Oktober bis 11. November 2007

RUDI BAERWIND

„VON SEINER BESTEN SEITE“

Malerei

Ausstellungseröffnung:

Freitag, 19. Oktober 2007, 19.00 Uhr

Begrüßung:

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister

Einführung:

Gerd Stauffer

Musikalische Umrahmung:

Jugendmusikschule Brühl

Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 06202/2003-21

Öffnungszeiten:

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr

So. 14.00 – 17.30 Uhr

und nach Vereinbarung



Der deutsche Maler Rudi Baerwind wird 1910 in Mannheim geboren und beginnt sein Studium an der Münchner Akademie der Künste, um es an der Hochschule für Bildende Künste in Berlin und an der Pariser Académie Fernand Léger fortzusetzen.

Sein erster Parisaufenthalt erfolgt im Jahr 1932, gefolgt von einem zweiten Besuch 1936. Drei Jahre später wird der in der französischen Metropole lebende Rudi Baerwind interniert und im Jahr 1942 mit dem deutschen Einmarsch in Frankreich zur Wehrmacht eingezogen.

Nach dem Verlust seiner Werke im Jahr 1945 beginnt er einen Neuanfang in seiner Geburtsstadt Mannheim. Dort orientiert sich Baerwind nach einer surrealistischen Phase an der abstrakten Kunst, die sich in der Nachkriegszeit zum internationalen Stil ausweitet.

Der Künstler lebt im Wechsel in Paris und Mannheim und organisiert im Jahr 1959 die erste deutsch-französische Kunstausstellung, die in München und Paris präsentiert wird. Baerwind gründet 1968 in Mannheim das experimentelle „Symposium der Künste“ als Ausstellungs- und Begegnungsort und wird zum Ehrenmitglied an den Akademien in Rom und London ernannt.

Der im Jahr 1972 mit dem „Grand Prix international de France“ ausgezeichnete Künstler wird anlässlich seines 70. Geburtstages im Jahr 1980 mit einer großen Retrospektive in der Mannheimer Kunsthalle geehrt.

Rudi Baerwind verstirbt im Jahr 1982 und hinterlässt ein Gesamtwerk, das neben seinen abstrakten Kompositionen, Porträts, Materialbildern und Reliefs in Beton umfasst.

Villa Meixner · Schwetzingen Str. 24 · 68782 Brühl

Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz

Die Bevölkerung von Brühl und Rohrhof ist herzlich eingeladen.

Ausstellung in der Rathausgalerie

Fotoclub „Reflex“ Weixdorf

„850 Jahre Brühl – Das Festwochenende aus anderer Sicht!“

bis 14. Dezember 2007

Das gelungene Festwochenende anlässlich des Brühler Gemeindejubiläums aus den Blickwinkeln des Fotoclubs „Reflex“ Weixdorf zeigt eine Ausstellung, die ab Freitag, 28. September 2007, im Rathaus der Hufeisengemeinde zu sehen sein wird.

Mehr als 20000 Menschen haben den Festumzug am 24. Juni gesehen, über 1300 haben tags zuvor am Brühler Abend teilgenommen. Und doch haben nicht alle alles gesehen. Deswegen wurden an besagten Festtagen zahlreiche Bilder gemacht und Filme gedreht.



Zu Gast war unter anderem der aufgrund mehrfacher Auszeichnungen deutschlandweit in Fachkreisen bekannte Fotoclub „Reflex“ aus der Partnergemeinde Dresden-Weixdorf. Fünf Fotografen haben aus ihrer Sicht und durch die Linsen ihrer Fotoapparate das Festwochenende „festgehalten“.

Sie präsentieren ihre Fotografien in einer Ausstellung in den Fluren des Rathauses und bei einer Diashow nach der offiziellen Ausstellungseröffnung um 20.00 Uhr in der Festhalle.

Rathausgalerie • Hauptstraße 1 • 68782 Brühl

Vereine



Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Freitag, 26.10.2007, um 18.00 Uhr bei den Brühler Kleintierzüchtern zu einem gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1948/49

Der Jahrgang trifft sich am Dienstag, 23.10.2007, um 19.00 Uhr im Hotel "Brühler Hof" zum gemütlichen Beisammensein.

Jahrgang 1936/37

In geselliger Runde feierten die Jahrgangsangehörigen ihren 70. Geburtstag

38 ehemalige Mitschülerinnen und Mitschüler trafen sich vor kurzem, um gemeinsam ihren 70. Geburtstag zu feiern. Am Nachmittag traf man sich am Friedhof Brühl und legte am Steinkreuz eine Blumenschale mit einer Namenstafel nieder. Anni Körber gedachte in feierlichen Worten der 36 verstorbenen Jahrgangsangehörigen, die zum Teil schon in jungen Jahren ins Jenseits abberufen wurden.

Danach ging es zum "Sport-Pavillon", ein Sektempfang, spendiert vom Geburtstagskind Hubert Geschwill, lockerte bereits die Stimmung auf. Lothar Witzke begrüßte dann die Klassenkameraden aus nah und fern. Besonders freute man sich über Inge Bumpus aus Michigan/USA, die die weite Reise auf sich genommen hatte, um mit ihren Klassenkameraden ihren Geburtstag zu feiern. In die herzliche Begrüßung wurden aber

auch die ehemaligen Lehrer Günter Wörz und Hans Hartmann eingeschlossen, die gerne der Einladung gefolgt waren, wie sie bei ihren Grußworten später betonten.

Für die Mitarbeit bei der Organisation dankte Witzke Waltraud Braun, Rosemarie Herforth, Anni Körber, Hanni Fischer und Erwin Hermann.

Nach einem lecker zubereiteten kalt-warmen Buffet eröffnete Heinz Tippl den unterhaltsamen Teil des Abends, er sorgte mit Musik und Gesang den ganzen Abend für gute Laune. Humorvolle Kurzvorträge der Klassenkameraden erinnerten immer wieder an die Schul- und Jugendzeit, aber auch an die Zeit, als die Haare langsam grau wurden. Einen interessanten Film zeigte Erwin Hermann über die Klassentreffen in den letzten 30 Jahren. Viel Applaus war ihm sicher. Danach wurde viel erzählt und man hörte immer wieder "Weißt du noch?". Aber auch das Tanzbein wurde eifrig geschwungen, erst etwas zögernd, und als man merkte, dass die Knochen doch noch nicht so eingerostet sind, wurde die Tanzfläche immer voller. Die Lachmuskeln wurden auch so richtig strapaziert, als Erwin Hermann in seiner gekonnten Art mit viel Witz bekante "Briehler" auf die Schippe nahm.

Als um Mitternacht ein "Happy Birthday" erklang, konnte man dem zweiten Geburtstagskind gratulieren, Inge Bumpus, besser bekannt unter dem Namen Breisch, ausgewandert vor 49 Jahren, feierte ihren 70. Geburtstag dann im Kreis ihrer Brühler Freunde.

Trotz später Stunde fand das Kuchenbuffet regen Anklang. Den Kuchenbäckerinnen galt ein besonderer Dank.

Ein schöner Tag mit den "70ern" klang erst weit nach Mitternacht aus und man freut sich schon auf ein Nachtreffen mit Bilderausgabe in Kürze.

AK

Stammtisch Ratsmitglieder a.D. "Edelzwicker"

Die Edelzwicker treffen sich wieder am Montag, 22.10., um 19.30 Uhr im "Brühler Hof". Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder Tel. 74718 (Herbert Semsch).

**Bund der Selbständigen
Ortsverband Brühl und Rohrhof****BdS-Hauptgewinn geht nach Schwetzingen**

Zahlreiche Besucher nutzten am verkaufsoffenen Sonntag zur Brühler Kerwe die Möglichkeit, am großen BdS-Jubiläumsgewinnspiel teilzunehmen. Als Preise winkten Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von 500 Euro. Die glücklichen Gewinner stehen jetzt fest, es sind:

1. Preis Margit Klein, Schwetzingen
2. Preis Christa Collins, Brühl
3. Preis Martina Richter-Fränznick, Brühl
4. Preis Petra Stelzer, Mannheim-Rheinau
5. Preis Monika Zimmermann, Brühl
6. Preis Renata Sosnowski, Brühl

Die Genannten bekommen ihre Gutscheine in Kürze überreicht und können diese bei allen BdS-Mitgliedern einlösen, die am Kerwesonntag geöffnet hatten.

Der BdS gratuliert herzlich.

pb

VdK-Ortsverband Brühl

Zu einer Mitglieder- und Informationsversammlung lädt der Ortsverband am Samstag, 3. November, um 14.00 Uhr in den "Sport-Pavillon" (TV-Clubhaus), Am Schrankenbuckel, ein. Es referiert an diesem Nachmittag Paul Peters, Kreisvorstandsmitglied aus Mannheim über "Neues aus der Sozialpolitik".

Im Anschluss daran hält Herr Dr. Jürgen Sommer, Apotheker von der Carl-Theodor-Apotheke, einen informativen Gesundheitsvortrag zum Thema "Angstquelle Beipackzettel - Arzneimittel richtig anwenden".

Auch interessierte Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen. Für den Winterurlaub des VdK, der vom 13. bis 20. Januar 2008 nach Oberaudorf am Inn führt, müssen bei der Info-Versammlung die bereits getätigten mündlichen Anmeldungen unterschrieben werden, bei Nichterscheinen rücken die Interessenten auf der Warteliste nach.

AK

KOLPING**Theaterabend bei der Kolpingsfamilie Ketsch**

Zum Kerwetheater hat uns die Kolpingsfamilie Ketsch ins katholische Pfarrheim eingeladen. Gespielt wird die Komödie "Ach, du Fröhliche". Dieses Jahr ist die Möglichkeit zu einem Abendessen ab 18.00 Uhr gegeben. Das Theaterstück beginnt um 19.00 Uhr. Anmeldung für diese Veranstaltung bis Samstag, 12.00 Uhr, bei Helmut Schlör, Tel. 72543.

**Katholische Frauengemeinschaft
Rohrhof****Donnerstag, 25.10., um 18.30 Uhr**

Gemeinschaftsmesse, anschl. Mitarbeiterinnensitzung
ms

Katholisches Altenwerk Brühl-Rohrhof**Herbstfest**

Das KAW-Team lädt herzlich zum traditionellen Herbstfest mit dem Mannheimer Seniorenorchester am Mittwoch, 24. Oktober 2007, um 14.30 Uhr ein. Routiniert wird wieder Paul

Diener mit nachdenkenswertem Anekdoten durch das Programm führen. Der Fahrdienst für Gehbehinderte wird von Maria Becker, Tel. 72308, organisiert.

Herbstausflug

Mit einem vollbesetzten Bus startete pünktlich, bei herrlichem Spätsommerwetter, eine Schar fröhlicher Seniorinnen und Senioren des Kath. Altenwerks Brühl-Rohrhof zum diesjährigen Herbstausflug in den nahe gelegenen Kraichgau, zuerst in die Wallfahrtskirche Waghäusel und dann weiter zum Kreuzberghof bei Tiefenbach. Während der Fahrt bis zum ersten Halt an der Wallfahrtskirche begrüßte Maria Becker alle Fahrgäste mit besinnlichen Worten und wünschte ihnen einen schönen, vergnügten Nachmittag.

Anschließend sangen alle gemeinsam ein Geburtstagslied für den langjährigen Besucher Josef Steinbeiser und gratulierten ihm zu seinem 82. Geburtstag.

Bevor der Gottesdienst in Waghäusel begann, konnten alle noch etwas die Sonne genießen und die Umgebung erkunden. Um 13.30 Uhr begann ein sehr schöner Gottesdienst, gehalten von Pater Stephan, zu Ehren der Gottesmutter Maria mit alten Marienliedern. Die Gäste wurden mit netten und persönlichen Worten von Pater Stephan sehr herzlich begrüßt. Der Gottesdienst mit der eindrucksvollen Predigt wird vielen noch lange in lieber Erinnerung bleiben.

Mit der Schilderung der Entstehung des Klosters einschließlich der Renovierung wurden die Besucher noch vor ihrer Weiterfahrt informiert. Mit einer Spende für die Renovierung der Kirche bedankte man sich bei Pater Stephan für die Infos und den schön gestalteten Gottesdienst.

Dann ging die Fahrt weiter zum herrlich gelegenen Kreuzbergsee. Im Hotel "Zum Kreuzberghof" wurden wir schon erwartet. Viele waren überrascht, über das schön gelegene Hotel mit seiner rustikalen und ansprechenden Ausstattung. Nach der ersten Stärkung mit Kaffee und Kuchen, der aus der eigenen Hausbäckerei stammt, lud das schöne Wetter zu einem Spaziergang um den See oder auch nur zu einer besinnlichen Pause auf einer der zahlreichen Bänke um den See ein, bei der man einen herrlichen Ausblick hatte. Mehr wollte das Team den Senioren nicht zumuten, denn was die Natur in diesem schönen Flecken bot, das von Kennern auch liebevoll die "Badische Toskana" genannt wird, es einfach in Ruhe genießen.

Wohlgestärkt nach einer anschließenden guten Vesperpause wurde zufrieden und gut gelaunt die Heimfahrt angetreten. Alle waren der Meinung einen schönen, besinnlichen und harmonischen Herbsttag mit guten Gesprächen in netter Gesellschaft verbracht zu haben.

Maria Becker wünschte allen noch einen guten Nachhauseweg, bedankte sich beim Fahrer Alexander, der für eine gute und sichere Fahrt gesorgt hatte.

Eingeladen wurden noch alle zum Herbstfest am 24.10.2007, 14.30 Uhr, ins Pfarrzentrum.

Maria Becker

Die Zupferey e.V.**Jahreskonzert****Sonntag, 21. Oktober, 18.00 Uhr, Festhalle Brühl**Maria Linnemann
geb. 1947The Parting Glass
Drei mal sechs
Bobby ShaftoeJoseph Haydn
1732 - 1809

Menuett und Trio

Bearbeitung:

Hans-Joachim Teschner

Traditional

Dance

Bearbeitung:

Irish March

Bruno Szodrikowski

O'Carolan's Melodie
Reel

Traditional

Cueca

Bearbeitung:

Walter Barbarino

Traditional

Hijo de la Luna

Bearbeitung:

El Rey Nimrod

Hans-Dieter Schotsch

Avre tu Puerta

Pause

Georg Friedrich Händel

The Arrival of the Queen of
Sheba

1685 - 1759

Bearbeitung: Jeremy Sparks

Walter Barbarino

geb. 1955

Im Minutentakt
Ein Traum? Stelzenlauf -
Sphären -
Zahnräder

John. W. Duarte

1919 - 2004

Wife

English Suite Nr. 5:
Greensleeves - Lady Maisry -
The Scolding

Dieter Kreidler

geb. 1943

Vibrations:
Fuga

Johann Hermann Schein

1586 - 1630

Bearbeitung:

Jürgen Hübscher

Allemande/Courante

Traditional

Huapango Argentino

Bearbeitung:

La Cintura

Jürgen Hübscher

Walter Barbarino

geb. 1955

Eintritt frei!

Rodeo

**Fanfarencorps Brühl e.V.**

Am Samstag, 13.10.2007, fand man das Fanfarencorps beim Tag der offenen Tür im Brühler Hallenbad. Wir weihten die Schwalldusche und die Massagedüsen, die durch das 72-Stunden-Schwimmen finanziert wurden, lautstark ein. Auch das Fanfarencorps beteiligte sich letztes Jahr sportlich an dem 72-Stunden-Schwimmen und konnte so einen Teil dazu beitragen.

Umso mehr freuten wir uns, dass wir den "Tag der offenen Tür" eröffnen durften. Mit einem Trommelwirbel, der Hilfe des Bürgermeisters und Bruno Montag wurden die Schwalldusche und die Massagedüse in Betrieb genommen. Wir wünschen allen künftigen Badbesuchern viel Spaß mit den neu eingebauten Errungenschaften.

M.K.

Gesangverein Konkordia**1859 Brühl e.V.****Konkordia im Vereinsschaufenster des Monats**

Im Monat Oktober präsentiert sich der Gesangverein Konkordia 1859 Brühl im Vereinsschaufenster bei TV Gredel in der Schwetzingen Straße.



Neben aktuellen Informationen zum Verein und zu Chortherminen im 4. Quartal 2007 wird ein Einblick vermittelt in die vielfältigen, breit gespannten Aktivitäten dieses Brühler Traditionsvereins. Anhand zahlreicher Bilder kann man Eindrücke gewinnen zu Veranstaltungen wie Närrische Singstunde, Openairs und weitere konzertante Veranstaltungen, Weihnachtsfeier mit Theateraufführung, Grillfest und Straßenkerwe, Kinderferienprogramm, Sängerfahrten und Familienausflügen.

Falls das Interesse des einen oder anderen Betrachters geweckt wird an einer Sangesaktivität in der Konkordia, wird herzlich eingeladen zum unverbindlichen Reinschnuppern in eine der wöchentlichen Singstunden. Diese finden jeweils donnerstags ab 19 Uhr im Vereinslokal "Alter Bahnhof" in der Schwetzingen Straße statt.

fww

**Country Club Brühl
Buffalo's****Info an die Mitglieder****Freitag, den 19. Oktober 2007, ab 19.00 Uhr****Clubabend auf der Buffalo-Ranch****Vereinsmeisterschaft der Buffalo's im Haklwerfen 2007 mit
Turnier im Bogenschießen**

Am Sonntag, 14. Oktober, bei sommerlichem Wetter veranstalteten die Buffalo's das alljährliche Haklwerfen. So viele Teilnehmer konnte man in der Vereinsgeschichte noch nicht verzeichnen. Die Turnierleiter Arnim Steinert (Beil) und Wolfgang Wippert (Bogen) hatten die beiden gleichzeitig stattfindenden Wettbewerbe gut organisiert. Es wurden drei neutrale Hakl angeschafft, die zuvor keiner geworfen und somit getestet hatte. Pro Person wurde ein Probedurchlauf (drei Würfe von oben nach unten) auf die Baumscheiben zum Beilwerfen durchgeführt. Mit zweimal drei Versuchen gab jeder sein Bestes. Manchmal blieben die Hakl stecken oder auch nicht. Ein weiblicher Glückswurf spaltete sogar den Stiel, obwohl nicht die gleiche Richtung anvisiert wurde. Das Beil wurde repariert und so ging es gleich weiter.

Mit dem Kaffee und Kuchen konnte man den Sonnenschein genießen und gespannt den Akteuren zuschauen (herzlichen Dank an die Backmäuse der Buffalo's).

Auf der gegenüberliegenden Seite wurde mächtig der Bogen gespannt. Jeder durfte auf die Zielscheibe (in der Mitte ein kleiner Luftballon) einen Probepfeilschuss abgeben. Egal ob Links- oder Rechtshänder, Wolfgang Wippert hatte beide Bogen bereit. Der dahinter befestigte Strohhallen und der Aufhängekarton bremsen den Pfeil immens ab. Somit traf keiner hinter die Rocks (bis nach Texas). Es war das erste Mal bei den Buffalo's, dass ein Wettbewerb im Bogenschießen auf dem Vereinsgelände stattfand. Nach der Eingewöhnungszeit ging es dann um die Platzierungen. Jede Teilnehmerin und Teilnehmer durfte dreimal den Pfeil abschießen. Die Platzierungen waren: Platz 3 ging an Wolfgang Wippert, den 2. Platz (auch Luftballonkiller) belegte Wolfgang Peter. Der 1. Platz wurde von Harald (hatte schon Erfahrung im Bogenschießen) errungen und bekam als Preis einen handgefertigten Indianerbogen überreicht. Man freute sich über die Größe (20 cm) des Bogens.

Bei den Haklwerfern zeigte sich große Resonanz und Begeisterung. Der 2. Vorstand Harold Michl, der nicht nur den Kochlöffel schwingen, sondern auch die Beile werfen kann, erreichte den dritten Platz. Vizemeister 2007 wurde Wolfgang Wippert (ein Universaltalent). Als Vereinsmeister im Haklwerfen 2007 stand Martin Jue fest. Überreicht wurde der Wanderpokal (seit 2003 im Verein unterwegs) und ein kleines handgefertigtes Beil. Fröhlich wurde der Sieg gefeiert und so ging der goldene Sonntag bei den Buffalo's zu Ende.

Montags

Linedance-Tanztraining und Workshops ab 20.00 Uhr für Erwachsene im "Sport-Center", Luftschiffing 6 in 68782 Brühl

Buffalo Bandits

montags, 18.00 19.00 Uhr

Freitag, 17.30 19.30 Uhr, im "Sport-Center", Luftschifftring 6 in 68782 Brühl

Gäste und Interessierte sind zu den Trainingsabenden im Sport-Center recht herzlich eingeladen.

Keep it country and so long!

**Turnverein Brühl 1912 e.V.****Tennisclub Brühl 1965 e.V.****Terminvormerkungen****Samstag, 20.10.2007, ab 9.30 Uhr** letzter Arbeitsspaß. Bitte die bekannten Arbeitsutensilien (Gartengeräte, Eimer, Putzlappen etc.) mitbringen.**Samstag, 20.10.2007, ab 19.00 Uhr** Oktoberfest im Tennisclub**Samstag, 10.11.2007, ab 19.00 Uhr** Gänsebratenessen
Anmeldung im Clubhaus ab 18.10.2007 (Liste liegt aus).

us

**Abt. Handball****TVB Ib - SSV Vogelstang Ib****28:25**

Endlich, zum dritten Spiel in dieser Runde durften wir mal vor heimischem Publikum spielen. Die Parole lautete klar und deutlich "Heimsieg" und keiner wollte natürlich vor seinen Fans eine Niederlage kassieren.

Doch der Tabellenletzte Vogelstang hatte sich selbstverständlich auch vorgenommen, endlich die ersten Punkte zu sichern. So lagen wir gleich mal 1:3 hinten. Doch die Partie war nahezu ausgeglichen, aber leider kamen wir in der 1. Halbzeit immer nur auf ein Unentschieden heran und vergaben dann unsere Chance zur Führung und hinken dann wieder eins, zwei Tore hinterher. So kam es zum 15:16-Halbzeitstand.

Nach einer motivierenden Ansprache unseres Trainers und unserem erfahrenem Tormann Robert hatte jeder ein sicheres Gefühl bekommen, und das Selbstbewusstsein wurde gestärkt. In der zweiten Halbzeit ging es Schlag auf Schlag weiter. Keiner konnte sich so richtig absetzen, dazu kamen Siebenmeter auf beiden Seiten und Strafminuten, die das Ganze ziemlich spannend machten. Doch man merkte, dass Vogelstang in den letzten 10 Minuten die Luft fehlte und sie dies mit unfairer Härte zu kompensieren versuchten. Dies sahen natürlich auch die beiden Unparteiischen. So konnten wir uns dank einer zu den letzten beiden Spielen stark verbesserten 7-Meter-Quote und unserem cleverem Überzahlspiel erstmalig im Spiel mit drei Toren absetzen. Es schien dann noch mal spannend zu werden, doch dann bekamen wir wieder einen Siebenmeter, den ohne lange zu überlegen unser Urgestein "Ottl", der schon wie er selbst immer sagt, mit meinem Vater gespielt hat und jeder sogar das Publikum wusste, jetzt kommt ein Heber, außer zum Glück der gegnerische Tormann nicht, der war so überrascht, dass es ihn glatt von den Socken in sein Tor gehauen hatte und unser Ottl ihn lässig hinlupfen konnte. So sicherten wir uns unseren Vorsprung und konnten unseren ersten Zweier vor unserem Spitzenpublikum feiern, dem wir hiermit noch mal recht herzlich für die tolle Unterstützung danken wollen und hoffen, dass ihr auch beim nächsten Heimspiel wieder dabei seid.

Für den TV waren erfolgreich: R. Bühn, A. Helinski, T. Dobrotka, G. Zimmermann, M. Kohler, T. Kinkel, A. Pflug, W. Neumüller, J. Schäfer, D. Glaser, B. Martin, M. Stadler, J. Naber, R. Schmidt, MV: A. Schneider
mk**Jugendhandballabteilung SG Brühl/Ketsch****Ergebnisse vom letzten Wochenende 13./14. Oktober**

TSG Lützelachsen - m. E-Jgd.	11:14
TSG Weinheim - m. D-Jgd I	25:15
TSG Weinheim - w. D-Jgd.	21:18

Handballvorschau**20.10.2007**

16.00 Uhr	Kreisliga Frauen TSV Birkenau Ib - TV Brühl
17.15 Uhr	männl. B-Jugend - Kreisstaffel 2 SG Brühl/Ketsch - HG Oftersheim/Schwetzingen Ic
18.45 Uhr	Kreisliga Männer TV Brühl - SV Waldhof

21.10.2007

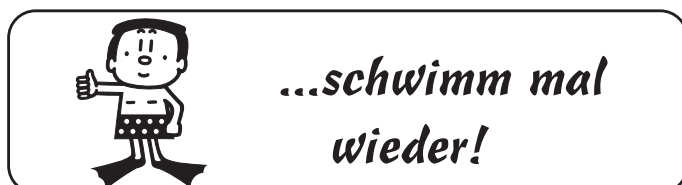
10.15 Uhr	weibl. C-Jugend - Sonderstaffel TV Brühl - SG HORAN
11.30 Uhr	weibl. B-Jugend - Kreisstaffel TV Brühl - SG MTG/PSV Mannheim

Sportgemeinde Brühl**Abt. Schützen****Termine**

20.10.	DM Luftgewehr Auflageschießen
21.10.	2. Ligawettkampf
26.-28.10.	Frauensymposium
27.10.	VM Spopi KK
04.11.	3. Ligawettkampf
04.11.	Frauenausschusssitzung
10.11.	Festbankett 100 Jahre SG Brühl in der Festhalle
17.11.	VM LP und KK-Gewehr 3 x 10
18.11.	4. Ligawettkampf
24.11.	VM 60 Schuss liegend, 13.00 Uhr, und VM Unterhebelgewehr, 15.00 Uhr
24.11.	kleiner Hubertusball Schützenabteilung, 20.00 Uhr, im Schützenhaus

**Schwimmverein****Hellas Brühl e.V.****DMS-Masters beim SV Hellas**

Bei den DMS-Masters, die am vergangenen Wochenende in Brühl ausgetragen wurden, waren insgesamt sieben Vereine am Start. Der SSV Lahr, der SV Bietigheim, der TV Mengen, die SG Glems, der TV Bad Mergentheim, die SG Delphin Zollernalb und der SV Hellas Brühl kämpften im Brühler Hallenbad um eine gute Ligaplatzierung. Die SG Glems erreichte mit 16.594 Punkten souverän den ersten Platz, der SV Bietigheim mit 16.245 Punkten den zweiten Platz und der TV Mengen mit 16.161 Punkten den dritten Platz. Der SV Hellas Brühl musste sich gegen starke Konkurrenz und respektablen 10.740 Punkten mit dem siebten Platz zufrieden geben. Die Aktiven waren auch dieses Jahr wieder sehr zufrieden mit der Organisation und dem Ablauf des Wettkampfes, der durch die vielen Helfer reibungslos verlief.



- 12.30 Uhr männl. A-Jugend - Sonderstaffel 2
SG Brühl/Ketsch - SG MTG/PSV Mannheim I
- 14.30 Uhr männl. B-Jugend - Sonderstaffel
SG Brühl/Ketsch - SG Heddesheim
- 15.30 Uhr männl. C-Jugend - Kreisstaffel 2
TB Reilingen - TV Brühl
- 16.00 Uhr Kreisklasse C Männer
SG Heddesheim Ic - TV Brühl Ib

Abteilung Boule

Wir suchen noch Mitglieder für unsere Boule-Abteilung. Anfänger sind herzlich willkommen. Boulekugeln werden gestellt. Gespielt wird jeden Samstag ab 14.00 Uhr auf dem TV-Gelände, Wiesenplätz 2, in Brühl.

Bouleinteressierte Männer, Frauen und Jugendliche sind zum Mitspielen herzlich eingeladen.

Info: J.Jurcicek, Tel. 06202/71937

E-Mail: jjurcicek@web.de



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Ehrungsvormittag

Im Rahmen des im FVB-Clubhaus stattfindenden "Bayerischen Wochenendes" am 20./21. Oktober 2007 beabsichtigt die Vorstandschaft des FV 1918 Brühl, langjährige und verdiente Mitglieder zu ehren. Gleichzeitig soll auch das anstehende 90-jährige Vereinsjubiläum "eingeläutet" werden. Die im Jahr 2007 zu Ehrenden werden besonders schriftlich eingeladen. Herzlich willkommen sind besonders die Ehrenmitglieder des Vereins - aber auch alle Mitglieder und Freunde des Fußballvereins.

Kommen Sie am Sonntag, den 21. Oktober 2007, um 10.30 Uhr in unser Clubhaus - auch Sportpavillon genannt - und erleben Sie mit den zu Ehrenden einen unterhaltsamen und kurzweiligen Vormittag.

Bernd Kieser, Vorsitzender

Hans Motzenbäcker, Ehrenvorsitzender

Rentnerstammtisch

Herzliche Einladung zu unserem kleinen Herbstausflug am Donnerstag, 25. Oktober, ab 15.00 Uhr zum Spanferkelhof "Helmling" in Plankstadt. Neben den Kameraden des Stammtisches sind auch Freunde, die sonst bei den Ausflügen teilnehmen, herzlich eingeladen. Es werden Fahrgemeinschaften gebildet bzw. auch eine Taxi-Verbindung organisiert. Bitte bei Hans Motzenbäcker, Tel. 71326, wegen der Organisation des Fahrdienstes melden.

Abteilung Fußball

Fußball-Landesliga:

FV Brühl - FC St. Ilgen

1:1 (1:0)

Nach zwei Auswärtsniederlagen in Folge reichte es für den FV Brühl in der Fußball-Landesliga auch im Heimspiel gegen den FC Badenia St. Ilgen nicht für einen Sieg, am Ende stand lediglich ein 1:1-Unentschieden zu Buche.

Nach kurzen Anlaufschwierigkeiten kam der FV Brühl in der ersten Spielhälfte schnell besser ins Spiel. Ein Freistoß von Kai Rohr aus großer Distanz brachte St. Ilgens Keeper Mehmet Yildiz erstmals in Schwierigkeiten, erst im Nachfasen hatte er den Ball sicher (17.). Nur eine Minute später blieb eine unübersichtliche Situation im Brühler Strafraum ohne Folgen. In der 23. Minute hatte der Brühler Anhang den Torschrei schon auf den Lippen, einen Treffer von Lindon Imeri versagten die Unparteiischen allerdings wegen einer angeblichen Abseitsstellung die Annerkennung, zumindest eine strittige Entscheidung. Auf der Gegenseite war Roberto Cejas-Lopez hellwach, er störte den nach einer Flanke einschussbereiten Kai Fischer erfolgreich (27.). Stefan Schmitt leitete schließlich mit einem gelungenen Pass in den Strafraum die Brühler Führung ein. Lindon Imeri zog aus spitzem Winkel ab und der abgefälschte Schuss landete zum 1:0 im Kasten der Gäste. Nach einem langen Einwurf von Kai Rohr in den St. Ilgener Strafraum bot sich Peter Bönelt die Möglichkeit, das Ergebnis auszubauen, er fackelte nicht lange, sein Schuss

strich allerdings über die Latte des Gehäuses (35.). Ein unnötiger Ballverlust von Steffen Hoffmann am eigenen Strafraum bescherte der Badenia noch vor dem Halbzeitpfeif die Chance zum Ausgleich, den Brühls Keeper Stefan Knebel per Fußabwehr gegen Mehmet Öztürk verhinderte (44.).

Gleich nach Wideranpfiff machte allerdings eben dieser Öztürk aus eigentlich keiner Chance ein Tor. Er trat zum Eckstoß an und versenkte den Ball direkt unter die Querlatte zum 1:1-Ausgleich im Brühler Tor. Der FV Brühl zeigte sich nach dem schnellen Ausgleich verunsichert und machte sich durch viele leichte Fehler im Spielaufbau das Leben selbst schwer. Ein überhastet von Lindon Imeri ausgeführter Freistoß landete beim Gegner und leitete einen Konter ein, den Daniel Can letztlich mit einem Schuss an den Pfosten des FVB -Tores abschloss (69.). Nachdem Christoph Beisel mit einem Distanzschuss den Kasten der Gastgeber knapp verfehlt hatte (80.), landete auch sein indirekt ausgeführter Freistoß über dem Gehäuse (86.). Die beste Möglichkeit der zweiten Spielhälfte vergab dann doch der FV Brühl. Daniele Parisi setzte sich in der Nachspielzeit auf der rechten Außenbahn durch, passte auf den freistehenden Lindon Imeri, der den Ball direkt über das Tor schoss (92.), so dass es beim gerechteren 1:1-Unentschieden blieb.

Brühl: Knebel, Schulz, Pohlmann, Cejas-Lopez, Hoffmann (59. Parisi), Rohr, Schmitt, Bönelt (59. Chaouch), Lucchese, Imeri, Öksüz

St. Ilgen: Yildiz, Becheikh, P. Beisel, Dekelver, Arnold (76. Höger), Kieser (82. Caramia), Fischer, Can, Reinwald, Öztürk (68. Müller), C. Beisel

FV Brühl II - SC Pfingstberg-Hochstätt 6:3 (3:2) Torfestival beim FVB

Die Mannschaft von Trainer Richard Weber zeigte eindrucksvoll, dass der bisherige Saisonverlauf kein Zufallsprodukt, sondern Lohn für die richtige Einstellung und Spaß am Fußball ist. Der FV Brühl begann furios und nach 20 Min. fiel durch de Simone auch die verdiente Brühler Führung, die Stefano Parisi in der 38. Min. zum 2:0 ausbaute. Kurios dann die folgenden Minuten. In der 40. Min. dann per Handelfmeter der Anschlusstreffer für Pfingstberg durch Melvin Faust und in der 41. Min. dann sogar der Ausgleich durch Kuhnold. In der gleichen Spielminute erzielte de Simone dann wieder die Brühler Führung.

In der 2. Halbzeit setzte sich die spielerische Klasse der Weber-Elf durch und Kai Gerwig erzielte per Kopf in der 53. Min. das 4:2. Melvin Faust schaffte dann per Freistoß aus 24 m nochmals den Anschluss zum 4:3. Doch danach hatte der FVB mehrere Großchancen. De Simone verwandelte eine davon zum 5:3. Den Schluss eines sehr guten Spiels setzte Michael Pabst. In der 90. Min. entwischte Stefano Parisi dem sich selbst eingewechselten Pfingstberger Trainer Heitz auf der linken Seite. Sein genaues Zuspiel verwandelte der Brühler Spielführer aus kurzer Distanz.

FH

Vorschau

FV Brühl erneut mit Heimspielen

Der Spielplan der Fußball-Landesliga beschert dem FV Brühl am Sonntag erneut ein Heimspiel, um 15.00 Uhr gastiert die TSG 62/09 Weinheim 2 in Brühl. Fraglich ist gegen den Tabellenfünften der Einsatz von Dennis Simon, der nach längerer Verletzungspause diese Woche wieder ins Training einstieg.

Mit guten Leistungen wartet derzeit die II. Mannschaft auf und verbesserte sich auf den zweiten Tabellenplatz in der Fußball-Kreisklasse A. Im Vorspiel um 13.00 Uhr ist jetzt der SC Olympia Neulußheim zu Gast in Brühl.

Die Privatmannschaft empfängt am Sonntag um 9.00 Uhr den TSV Neckarau PM.

Mehr Infos unter www.mitaufsteigen.de

...mit aufsteigen
jugend sport wirtschaft

Juniorenspiele am Samstag:

A Jun., 15.30 Uhr FVB Spvgg Baiertal
 C1-Jun., 17.15 Uhr FVB - VfR Mannheim 2
 D2-Jun., 13.00 Uhr FVB - Spvgg 06 Ketsch 2
 E3-Jun., 12.00 Uhr FVB - SC Olympia Neulußheim 3
 B Jun., 14.00 Uhr VfB Eppingen - FVB
 D1-Jun., 13.00 Uhr Spvgg 06 Ketsch 1 - FVB
 E1-Jun., 12.00 Uhr Polizei SV Mannheim 1 - FVB
 E2-Jun., 12.00 Uhr SG Hemsbach 2 - FVB
 vm

**Jugendabteilung
E1-Jugend**

v.l.n.r.: Maurice Mündorfer, Lucas Kneis, Sebastian Krieger, Marcel Greulich, Vedat Aktas, Johannes Bösiner, Christian Krämer, Samuel, Lukas Bäuschlein und Nico Isel

Endlich ist es so weit. Das Fieber hat ein Ende. Nach dem 2. Versuch bei der großen Takko-Trikotaktion 2007 hat Frau Nicole Bäuschlein endlich Glück gehabt und für unsere Brühler E1-Fußballmannschaft, in der auch ihr Sohn Lukas spielt, einen kompletten Satz Trikots gewonnen. Die Mannschaft mit dem Trainer Frank Jäckel und Co-Trainer Roberto Cejas-Lopez sind darüber sehr glücklich und danken ihr dafür.

**Sportverein Rohrhorf 1921 e.V.****Abteilung Fußball
Jugendabteilung**

Am Samstag, 20. Oktober 2007, findet auf dem Gelände des SV Rohrhorf, Gartenstraße, der F-Jugend-Spieltag statt. Beginn 10.00 Uhr, Ende 12.30 Uhr.
schw

Fußballvorschau**Achtelfinale im Kreispokal**

Dienstag, 23.10.2007, 18.45 Uhr
SV Rohrhorf - SG Mannheim

Gastspiel beim 1. FC Turanspor Mannheim

Die Fußballer des SV Rohrhorf 1921 e.V. gastieren am kommenden Sonntag um 15.00 Uhr beim Tabellendrittletzten 1. FC Turanspor Mannheim. Nach drei sieglosen Spielen in Folge benötigt die Elf von Trainer Stephan Knapp dringend ein Erfolgserlebnis.

Die zweite Mannschaft spielt am Sonntag um 13.00 Uhr bei der Spvgg 06 Ketsch III und wäre mit einem Punktgewinn durchaus zufrieden.

Die A-Junioren spielen am Samstag um 15.40 Uhr bei TSV Viernheim. Die B-Junioren empfangen am Samstag um 15.40 Uhr den SC 08 Reilingen und die C-Junioren um 14.15 Uhr den MFC 08 Lindenhof. Die D-Junioren erwarten um 13.00 Uhr die SG Oftersheim 3.

Am Samstag empfängt die AH um 17.15 Uhr den SV Oberstadt.

Das Spiel der A-Junioren in Rohrhorf gegen den SC 08 Reilingen 1 ist auf Mittwoch, den 24.10.2007, um 19.00 Uhr verlegt worden.

T.K.

Ergebnisse:

Spvgg 06 Ketsch 2 - SV Rohrhorf 1 2:1
DJK Neckarhausen 2 - SV Rohrhorf 2 2:0

**Kegelerverein 1974 Brühl e.V.****SKC 1982 Brühl 4 wurde leider ausgebremst**

Leider konnte die Mannschaft die Topform des letzten Spieletages nicht auf die Bahn bringen und somit mussten die Brühler die Punkte beim Gegner lassen. Sehr schade für diese motivierte Mannschaft.

DKC Neulußheim 2 - SKC 1982 Brühl 4 1538:1429
 Es spielten: Frey, Irina 352 LP, Zirnstein, Alexander 333 LP, Jehn, Walter 338 LP und Zirnstein, Angelika 406 LP

SKC 1982 Brühl 2 baut Führung aus

Auf den schwer zu spielenden Bahnen in Hockenheim konnten die Brühler einen weiteren Sieg einfahren. Einige Spieler taten sich schwer, doch reichte es aus zum Gewinnen. Und immer noch ein Spitzenergebnis. Somit steht die Mannschaft weiter ungeschlagen auf Platz 1 der Tabelle. So kann es weiter gehen für diese starke Mannschaft.

VfL/NT Hockenheim 2 - SKC 1982 Brühl 2 2394:2491

Es spielten: Liebscher, Helmut 382 LP, Palazzo, Pantaleo 410 LP, Lorenz, Manfred 432 LP, Mergenthaler, Marco 447 LP, Böhm, Uwe 423 LP und Mückenmüller, Mathias 397 LP

SKC 1982 Brühl 1 dominiert in spannendem Kampf

Am Samstag spielten die Brühler in Eppelheim. Mit Startschwierigkeiten legten die Brühler los, konnten aber immer die Nase etwas vorn behalten. Doch leicht machten es die Gegner nicht. Ein spannendes Spiel bis 100 Kugeln vor Schluss. Und die Brühler konnten sich noch durchsetzen. So wurde es zum Ende hin ein souveräner Sieg. So spannend würde man sich alle Spiele wünschen. Somit ist Brühl weiterhin Tabellenführer als einzige ungeschlagene Mannschaft. Hoffen wir, dass die Siegesserie nicht abreißt, denn am Wochenende steht der nächste starke Gegner schon bereit. Wenn die Brühler in diesem Spiel ihre Punkte holen, würden sie mit 4 Punkten Abstand auf den Tabellenzweiten ein dickes Polster für die nächsten Spiele haben!

Goldene 9 Eppelheim 1 - SKC 1982 Brühl 1 5410:5508

Es spielten: Rupp, Sebastian 937 LP, Priester, Jürgen 829 LP, Zirnstein, Markus 956 LP, Jehn, Oliver 887 LP, Zirnstein, Daniel 976 LP und Böttcher, Sebastian 923 LP

Vorschau:**Samstag, 20.10.2007**

16.30 Uhr: SG Gartenstadt/Jung Siegfried Viernheim - SKC

Sonntag, 21.10.2007

11.00 Uhr: SK 67 Neudorf - SKC 2

11.00 Uhr: SKC Hockenheim 2 - SKC 3

13.30 Uhr: DSKC Kronau - SKC 4

Trainingszeiten

Herren: Di. und Do., 17.00 20.00 Uhr

Jugend: Fr., 15.30 17.00

Sportcenter "Palazzo", Luftschiffing O.J.

Jugendabteilung**B-Jugend weiblich**

Am Samstag, den 22.09.2007 hatten wir mit unserer B-Jugend weiblich das erste Auswärtsspiel in dieser Runde gegen das JKV Team 5 Baden in Heddeshheim. In einem äußerst spannenden Spiel stand der Sieg für Brühl erst bei der vorletzten geworfenen Kugel fest. Welch eine Spannung für die Spielerinnen und die mitgereisten Fans. So konnten wir zu Saison-

auftakt gleich zwei wichtige Punkte mit nach Hause nehmen. Herzliche Glückwünsche an die Mannschaft und weiter so.

JKV Team 5 Baden - KV Brühl 1185:1191 LP

Es spielten: Julia Schiller 380 LP, Ann-Kathrin Wirt/Julia Kruck 239 LP, Larissa Schwegler 318 LP und Samantha Morawietz 254 LP

Am 29.09.2007 waren wir zu Gast beim SKV Blau-Weiß Hockenheim. Leider konnten wir den Erfolg von Heddesheim nicht wiederholen und mussten uns einer starken Hockheimer Mannschaft geschlagen geben.

SKV Blau-Weiß Hockenheim - KV Brühl 1447:1164 LP

Es spielten: Julia Schiller 351 LP, Julia Kruck 281 LP, Larissa Schwegler 289 LP und Ann-Kathrin Wirt 243 LP

In einem weiteren äußerst spannenden Spiel konnte unsere weibliche B-Jugend in Karlsruhe am 13.10.2007 ihr Können unter Beweis stellen. Hoch motiviert gingen wir in den Wettkampf und es wurde bis zum Schluss gekämpft. Bis auf 22 LP konnte man sich an die am Anfang deutlich in Führung gegangenen Karlsruher herankämpfen. Besonders zu erwähnen ist das Mannschaftsergebnis, das man zum vorherigen Spiel deutlich steigern konnte.

KV Karlsruhe - KV Brühl 1381:1359 LP

Es spielten: Julia Schiller 377 LP, Larissa Schwegler 366 LP, Julia Kruck 335 LP und Samantha Morawietz 281 LP
P.G.



Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Vereinsmeister im Turnierhundesport gekürt

Am vergangenen Sonntag stand beim VdH Rohrhof das Turnier um den Vereinsmeister im Turnierhundesport auf dem Kalender. Da der swhv (Südwestdeutsche Hundesport Verband) die Voraussetzungen für einen Start im Vierkampf in diesem Jahr verschärft hat, der Verein aber auch Sportlerinnen, die noch nicht alle Voraussetzungen erfüllen, die Chance der Teilnahme geben wollte, entschied man sich, ein internes Turnier ohne Anmeldung beim Verband durchzuführen. Stefan Walter erklärte sich bereit, die Bewertung der Leistungen vorzunehmen. Es gingen insgesamt zehn Sportlerinnen mit ihren Hunden im "Vierkampf 1" an den Start. Nach der ersten Disziplin, dem Gehorsam, lag das Feld noch recht dicht beieinander, bevor es dann an die Laufdisziplinen "Hürdenlauf", "Slalomlauf" und "Hindernislauf" ging. Hierbei waren nicht nur die Vierbeiner gefordert, sondern auch ihre zweibeinigen Partner, die beweisen mussten, dass sie bei guter Kondition sind. Am Ende des Tages stand Jasmin Stanka mit Arik als Tagessiegerin mit 257 Punkten fest. Platz zwei wurde gleich zweimal mit je 242 Punkten an Ramona Bittmann mit Snoopy und Bettina Röger mit Jiri vergeben, gefolgt von Marion Roesner mit Amigo und 232 Punkten auf dem dritten Platz. Die weiteren Platzierungen sind: Jana Brehm mit Rusty und Inga Theman mit Laika (jeweils 225 Punkte), Jennifer Schmitt mit Pascha (220 Punkte) und Lisa Henk mit Balou (210 Punkte).

Außer Konkurrenz, sozusagen als Trainingseinheit, starteten Doris Schmitt mit Schana und Corinna Henk mit Fame.

Doris Eltgen-Angeli und Stefan Walter überreichten im Rahmen der Siegerehrung allen Teilnehmerinnen dieses Wettkampfes ein kleines Sachgeschenk. Die Pokale für die Vereinsmeister werden den Sportlerinnen später im Rahmen der Meisterschaftsfeier, die am 1. Dezember im Clubhaus der Hundefreunde Rohrhof stattfindet, überreicht.

Aber damit ist das hundesportliche Jahr noch nicht ganz abgeschlossen. Am Sonntag, den 28. Oktober findet die Herbstprüfung in der Disziplin "Begleithund" statt. Diese Prüfung bildet die Basis für alle weiteren Disziplinen im Sportangebot des VdH Rohrhof. Der Verein würde sich freuen, an diesem Tag zahlreiche hundesportinteressierte Besucher auf dem Vereinsgelände begrüßen zu dürfen.

SWA

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Abangeln bei herrlichem Spätsommerwetter Jürgen Schmitt gewinnt mit knappem Vorsprung

Am vergangenen Sonntagmorgen trafen sich 20 Angler an der Rheinstrecke zwischen Brühl und Rohrhof, um zwischen 9.00 und 12.00 Uhr das Abangeln durchzuführen. Dieses vereinsinterne Angeln ist die letzte Aktivität, die zur Ermittlung der Vereinsmeisterschaft 2007 zählt. Zunächst war es am Wasser noch frisch und warme Kleidung war angesagt, gegen Mittag erwärmten dann Sonnenstrahlen die Angler. An sich äußerst günstige Bedingungen, und der Erfolg war fast vorprogrammiert, jedoch nicht für alle Teilnehmer! Nach dem Angelnde ging es zurück zur Vereinshütte, wo die Sportwarte Udo Sammer und Matthias Bleß das Verwiegen der Fische vornahm. Überraschenderweise konnten sich neun Angler den Weg zur Waage sparen, denn sie hatten während der 3-stündigen Angelzeit keinen verwertbaren Fisch an Land gezogen.

Die Teilnehmer, aber auch die hinzugekommenen Freunde, saßen im Freien und genossen die warmen Sonnenstrahlen, aber auch die im Angebot stehenden Speisen und Getränke. Dank geht in diesem Zusammenhang an die zahlreichen Vereinsfrauen, die dampfende Nudeln mit Gulasch aufstichteten, obendrein einen vielseitig bestückten Salatteller. Später gab es noch Kaffee mit verschiedenen selbst gebackenen Kuchen. Nachdem Hunger und Durst gestillt waren, gab Udo Sammer das Angelergebnis vom Vormittag bekannt. Auf den 1. Platz kam Jürgen Schmitt, der 5.500 Gramm zur Waage brachte. Den 2. Platz errang Peter Bleß mit 4.300 Gramm, und mit 3.570 Gramm wurde Walter Kraft Dritter. Den "August-Nessel-Gedächtnispokal" errang die Mannschaft Otto Dinies, Walter Neutz und Horst Becker. Mit zufriedenen Gesichtern nahmen die Platzierten Glückwünsche und ein kleines Präsent entgegen. Insider wissen natürlich den Namen des diesjährigen Vereinsmeisters, die breite Masse wird jedoch erst beim Familienabend im November davon in Kenntnis gesetzt.

Erster Herbststeinsatz am Angelsee

Am Samstag, den 27.10.2007, ab 8.30 Uhr, beginnt der ASV Rohrhof mit dem ersten Arbeitseinsatz im Herbst, wobei in den kommenden Monaten noch weitere Termine folgen werden. Dazu sind zahlreiche Helfer erforderlich, geschlechtsunabhängig sind junge und ältere Mitglieder gefragt.

Vorrangig geht es dabei um die Säuberung und um die Erhaltung der Angelplätze und des Naturlehrpfades. Dieser beliebte Rundweg um den Angelsee wird von Spaziergängern immer stärker angenommen, kein Wunder, denn sehr erbaulich wirkt das herrliche Landschaftsbild. Gestört wird diese Idylle durch achtlos weggeworfenen Unrat, der von den Anglern eingesammelt werden muss. So kämpfen Vereinsmitglieder Jahr für Jahr gegen diese Unsitte und es kommen immer wieder erhebliche Müllmengen zusammen. Und nicht alle Hundehalter, die mit ihrem Vierbeiner den Rundweg als Auslauf benutzen, sammeln die zum Teil recht großen "Hinterlassenschaften" in einem Tütchen ein. Zum Leid von Betroffenen, die solche Anhaftungen dann von den Auto-Fußmatten etc. entfernen müssen. Nach Beendigung der Arbeiten spendiert der Verein ein kleines Vesper als großes Dankeschön. Gbm.

Dartclub DC "Zur Traube" Brühl



2. Spieltag der DSAB Rhein-Neckar-Dart-Liga

Die 1. Mannschaft zeigte sich auch in ihrem 6. Spiel hochkonzentriert im Auswärtsspiel beim Tabellennachbarn, der "Bogart's Gang 1" aus Leimen. So konnte auch hier mit 10:6 Spielen gewonnen werden, was den 2. Tabellenplatz untermauert.

Beste Einzelspieler waren Michael Schandin mit 4:0 Spielen und André Kiesecker mit 3:1 Spielen.

Alle Ergebnisse und Tabellen sind unter www.dc.zur-traube.de nachzulesen

Vorschau:

Die 1. Mannschaft spielt am kommenden Montag, 22.10.2007, um 20.00 Uhr zu Hause gegen den DC Schluckauf aus Speyer. Auch hierfür wünschen wir ein erfolgreiches Spiel und allen Spielern ein "Good Dart".
W. Wessely

Was sonst noch interessiert

**Sperrmüllbörse**

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Eckcouch, dunkelbraun, Mikrovelours, Tel. 4093778
2-Sitzer mit Ottomane
1 Tiffany-Hängelampe
1 Schreibtisch, Kiefer, 180 x 75 cm
1 Trampolin
1 Bauchtrainer Tel. 78585

Erfahrungsaustausch für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer am 23.10.2007

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer herzlich zu einem Erfahrungsaustausch über die praktische Arbeit im Bereich der gesetzlichen Betreuungen ein. Wir treffen uns am Dienstag, 23.10.2007, um 18.00 Uhr im Caritas-Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt im Gruppenraum 2. OG.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter Tel. 06221/602685.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 21.10.

09.30 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Halte standhaft bis zum Ende an deiner Zuversicht fest"

10.20 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 1. September "Weckt in euren Kindern die Liebe zu Jehova", gestützt auf Psalm 127:4.

Dienstag, 23.10.

19.00 Uhr Es wird der erste Teil des Kapitels 24 aus dem Buch "Die Offenbarung - Ihr großartiger Höhepunkt ist nahe" besprochen: "Eine sowohl süße als auch bittere Botschaft" (Offenbarung 10:1-7: Die sieben Donner/Die Vollendung des heiligen Geheimnisses).

Donnerstag, 25.10.

19.00 Uhr neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Hosea 1-7 werden unter anderem die Themen behandelt: "Einleitung zu Hosea und wieso nützlich" und "Wo und wie echte Christen Geduld aufbringen"

ENTSCHULDIGUNG, SIE HABEN DA EINEN BRUNNEN AM OHR HÄNGEN.

SCHMUCK KAUFEN ODER KINDERN IN LATEINAMERIKA ZUKUNFT SCHENKEN.

Sichern Sie mit 31 Euro im Monat
das Leben eines Kindes. Werden Sie Pate!
Rufen Sie uns an!

0180 33 33 300 (9 Cent/Min.)



Oder Coupon heute noch zur Post geben
oder per Fax senden an: 0203 77 89-118



Ja, ich werde jetzt Pate!

Bitte schicken Sie mir einen
unverbindlichen Vorschlag für eine Patenschaft.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

Kindernothilfe e.V.
Düsseldorfer Landstraße 180 · 47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de